

LUDWIG ERHARD PREIS

Deutschland  
Land der Ideen



Excellence  
Framework  
Europe

DEUTSCHER EXCELLENCE PREIS

**Ergebnisband 2025**

## GRUSSWORT

---

**Hildegard Müller**  
**Präsidentin des Verbandes der Automobilindustrie e.V.**



Wirtschaft, Gesellschaft und Politik stehen vor großen Herausforderungen. Eine neue EU-Kommission, eine zweite Amtszeit von Donald Trump als US-Präsident und eine neue Bundesregierung – Deutschland wird aktuell mit umfassenden geo-, europa- und innenpolitischen Veränderungen konfrontiert. Gleichzeitig erleben wir eine tiefgreifende Transformation hin zur klimaneutralen Mobilität der Zukunft.

Klar ist: Wer diesen Wandel meistern will, braucht mehr als nur technische Innovation. Es braucht unternehmerische Exzellenz – klare Strategien, gelebte Verantwortung, zukunftsorientiertes Handeln. Genau diese Qualitäten macht der Ludwig-Erhard-Preis sichtbar: Er würdigt Menschen und Organisationen, die zeigen, wie Nachhaltigkeit, Qualität und wirtschaftlicher Erfolg Hand in Hand gehen.

Die ausgezeichneten Unternehmen und Institutionen sind Vorbilder für unsere gesamte Wirtschaft. Sie machen vor, wie sich Wettbewerbsfähigkeit mit Verantwortung, Effizienz mit Menschlichkeit, Erneuerung mit Kontinuität verbinden lässt. Und sie stehen für eine Haltung, die Ludwig Erhard verkörperte: den Glauben an die Kraft von Eigeninitiative, Ideen und Innovation.

Gerade in Zeiten komplexer Herausforderungen braucht unser Land genau dieses Engagement und diese Haltung. Denn Transformation gelingt nur, wenn wir sie mit Mut, Tatkraft und einem klaren Zielbild verbinden. Die Preisträgerinnen und Preisträger zeigen eindrucksvoll, wie das gelingen kann – und verdienen dafür unsere höchste Anerkennung.

Ich gratuliere allen Ausgezeichneten herzlich. Ihr Erfolg ist ein starkes Signal – für unser Land, für unsere Wirtschaft und für die Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Hildegard Müller', written in a cursive style.

**Hildegard Müller**

## VORWORT

---

### Vorstand ILEP

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

das vergangene Jahr markiert einen tiefgreifenden Wandel für unsere Initiative – sowohl inhaltlich als auch strukturell. Im wahrsten Sinne des Wortes stützt sich unsere Arbeit nun auf ein neues Fundament: das Excellence Framework Europe. Mit diesem Schritt haben wir nicht nur ein modernes Bewertungskonzept eingeführt, sondern auch eine klare Antwort auf die Anforderungen unserer Zeit gegeben. Komplexitätsabbau, Nachhaltigkeit und wirkungsorientiertes Handeln sind Voraussetzung für Zukunftsfähigkeit und Excellence.

Unser besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Assessorinnen und Assessoren, die die Transformation des Verfahrens aktiv begleitet und sich intensiv mit der neuen Arbeitsweise auseinandergesetzt haben. Ebenso danken wir unseren Jurorinnen und Juroren für ihre fundierte Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger in den Stufen Bronze, Silber, Gold und erstmalig Platin. Und natürlich gratulieren wir den ausgezeichneten Organisationen zu ihren herausragenden Leistungen im diesjährigen Verfahren.

Wir freuen uns auf ein neues Jahr voller Chancen, Impulse und inspirierender Begegnungen – und darauf, bei der nächsten Preisverleihung am 26. Juni 2026 darüber zu berichten. Bis dahin wünschen wir Ihnen viel Freude und wertvolle Einsichten beim Lesen.

Herzliche Grüße



Thomas Kraus  
Vorsitzender



Johann Simmel  
stellv. Vorsitzender



Dr. André Moll  
geschäftsf. Vorstandsmitglied

# INHALTSVERZEICHNIS

## Der Ludwig-Erhard-Preis Ergebnisband 2025

		<b>Ludwig-Erhard-Preis – Deutscher Excellence Preis in Gold 2025</b>	
Grußwort – Hildegard Müller Präsidentin des Verbandes der Automobilindustrie e. V.	3	<b>GROSSE ORGANISATION</b> Gedikom Gesundheitsdienstleistung Kommunikation GmbH	18
Vorwort – Vorstand ILEP	5	TÜV Rheinland AG	20
<b>NEXT-LEVEL EXCELLENCE</b> Wie Organisationen Herausforderungen in Chancen verwandeln	8	<b>MITTELSTAND</b> Schindlerhof Kobjoll GmbH	22
<b>ZUR NEXT-LEVEL-ORGANISATION</b> durch die Anwendung des Excellence Framework Europe	11	<b>Ludwig-Erhard-Preis – Deutscher Excellence Preis in Silber 2025</b>	
Unternehmenserfolg durch Excellence Ludwig-Erhard-Preis – Der Deutsche Excellence Preis	14	<b>GROSSE ORGANISATION</b> ZMT Automotive GmbH & Co. KG	24
Der Ludwig-Erhard-Preis 2025 Das Preisverfahren in der Übersicht	16	<b>KLEINE ORGANISATION</b> Gemeinhardt Service GmbH	26
		HSP STEUER Henniges, Schulz & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbB	28
		R.iT GmbH	30
<b>Ludwig-Erhard-Preis – Deutscher Excellence Preis in Platin 2025</b>		<b>Ludwig-Erhard-Preis – Deutscher Excellence Preis in Bronze 2025</b>	
<b>MITTELSTAND</b> Schindlerhof Kobjoll GmbH	22	<b>GROSSE ORGANISATION</b> Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH	32
		<b>KLEINE ORGANISATION</b> highQ Computerlösungen GmbH	34
		Katholische Hochschule Freiburg gGmbH	36
		Stadt Erlangen Volkshochschule	38
		<b>Ludwig-Erhard-Preis – Finalist 2025</b>	
		<b>MITTELSTAND</b> Precima Magnettechnik GmbH	40

<b>Exzellente Deutsche Unternehmen</b>	
Alle Platin- und Gold-Platzierten des Ludwig-Erhard-Preises	42
<b>Expertennetzwerk</b>	
Das Expertennetzwerk der Initiative	44
<b>Preisverfahren 2026</b>	
Auslobung des Ludwig-Erhard-Preis 2026	46
Der Aufwand für die Teilnahme	48

<b>Initiative Ludwig-Erhard-Preis e. V.</b>	
Excellence Assessor werden – Ein Netzwerk aus Führungskräften	49
Die Assessorinnen und Assessoren – Ehrenamtliche Botschafter des Excellence-Gedankens	50
Die Jury des Ludwig-Erhard-Preises	51
Der Vorstand	52
Die Initiative Ludwig-Erhard-Preis e. V.	54
Excellence für Deutschland – Entwickeln Sie mit uns und unseren Partnern Ihre Organisation	55
Besondere Trainingsangebote	56
Mitglieder Initiative Ludwig-Erhard-Preis e. V.	58
Mitgliedschaft	60
Schlusswort	61

## NEXT-LEVEL EXCELLENCE

### Wie Organisationen Herausforderungen in Chancen verwandeln



Von André Moll, Geschäftsführer  
Initiative Ludwig-Erhard-Preis e.V.

Gesellschaft und Wirtschaft befinden sich in einem tiefgreifenden Wandel. Organisationen sehen sich mit wachsender Komplexität im Umfeld konfrontiert – von geopolitischen Unsicherheiten, über technologische Umbrüche, bis hin zu gesellschaftlichen Erwartungen an Nachhaltigkeit und Verantwortung. In diesem Spannungsfeld sind Handlungsfähigkeit und Klarheit essenziell.

Ein zentrales Hemmnis auf diesem Weg sind Überregulierung und zunehmende interne Komplexität, die viele Organisationen bremsen. Prozesse, die einst Orientierung und Stabilität bieten sollten, entwickeln heute häufig eine ungünstige Eigendynamik. Sie verhindern Innovation, verzögern Entscheidungen und frustrieren Mitarbeitende. Komplexitätsabbau ist deshalb keine bloße Effizienzmaßnahme mehr, sondern eine

strategische Notwendigkeit, um Reaktions- und Zukunftsfähigkeit zu sichern.

Gerade im Kontext der Digitalisierung zeigt sich, wie tief dieses Problem reicht: In vielen Organisationen werden bestehende Prozesse unverändert in digitale Lösungen überführt – ohne vorherige Reflexion oder Neugestaltung. Was als Fortschritt gilt, wird so zum Stillstand. Veraltete Arbeitsweisen werden digital verfestigt, statt sinnvoll weiterentwickelt. Die Folge: Digitale Workflows werden komplexer statt klarer. Mitarbeitende entfremden sich von den Abläufen und Verbesserungen bleiben oft aus, weil die zugrundeliegende Systemlogik nur schwer anpassbar ist.

Die Anforderungen an Unternehmen in der Gegenwart sind doppelt anspruchsvoll: Sie müssen zugleich schneller und verantwortungsvoller handeln. Komplexitätsabbau allein reicht nicht – und auch Nachhaltigkeit ist längst mehr als nur Regulierungspflicht. Beides verlangt ein neues

Verständnis von Excellence: Klarheit schaffen, ohne zu verengen – und Verantwortung übernehmen, ohne in Symbolik zu verharren – und dabei Wirkungen statt nur Ergebnisse in den Blick zu nehmen.

#### Erkenntnisse aus der Praxis: Woran man Next-Level-Organisationen erkennt

Die Assessments dieses Jahres nach dem Excellence Framework Europe (EFE) haben eindrucksvoll gezeigt: Exzellente Organisationen zeichnen sich nicht allein durch Struktur- oder Prozessreife aus – sondern insbesondere durch ihre Haltung. Besonders vielversprechend sind jene Unternehmen, die die Prinzipien von Business Excellence nicht als Checkliste verstehen, sondern als lebendigen Orientierungsrahmen. Ein zentrales Muster dabei: Es reicht nicht mehr aus, die klassischen Stakeholder – Mitarbeitende, Kunden, Lieferanten/Partner, regulatorische Instanzen und Gruppen der Gesellschaft – einfach nur zu benennen. Organisationen mit hoher Reife schaffen es, die Zusammenhänge, Spannungen und Wechselwirkungen zwischen diesen Interessengruppen sichtbar zu machen – und daraus konkrete Handlungsfelder abzuleiten. Sie verstehen insbesondere, wie die Rahmenbedingungen auf die einzelnen Interessengruppen wirken und antizipieren frühzeitig zu erwartende Verhaltensänderungen. Ein Beispiel ist der Umgang mit den Anforderungen des Lieferkettensorgfaltsgesetzes und die entsprechenden Reaktionen darauf.

Der Unterschied ist fundamental: Statt statischer Stakeholder-Matrix entsteht ein dynamisches Verständnis des Umfeldes, welches den Kontext der Organisation bildet. Ein Unternehmen, das diese Perspektive einnimmt, begreift sich nicht als

isolierte Einheit, sondern als Teil eines komplexen und dynamischen Beziehungsnetzes – mit Rückkopplungen, Hebelpunkten und Zielkonflikten. Ein „Gold-Level“ in der Excellence-Entwicklung zeigt sich, wenn Organisationen dazu aktiv Szenarien entwickeln. Sie antizipieren frühzeitig, wie sich gesellschaftliche, politische und ökologische Anforderungen verschieben – und gestalten Strategien proaktiv.

Dafür braucht es Klarheit – nicht in Form mechanischer Effizienz, sondern als echtes Verständnis organisationaler Dynamik. In diesem Sinne ist der Schritt zum „Next-Level“ ein kultureller – und vielleicht ein systemischer. Es geht darum, sich von linearem Managementdenken zu lösen und stattdessen die Organisation als lebendigen Organismus zu betrachten – beweglich, lernend, vernetzt. Das zeigt sich auch darin, dass Next-Level-Akteure die Denkweise der Analyse von Ergebnissen der letzten drei Jahre zur Extrapolation der Zukunft abgelegt haben und stattdessen dynamische Planungsszenarien nutzen.

#### Warum „Next-Level“ jetzt gefragt ist

„Next-Level“ ist kein Buzzword. Es beschreibt das, was sich in den besten Organisationen beobachten lässt: einen nächsten Reifeschritt, der über das tradierte Business Excellence-Denken hinausgeht.

Er zeigt sich dort, wo Unternehmen beginnen,

- Transformation über Optimierung zu stellen,
- Sinn und Wirkung systematisch mitzudenken,
- Führung nicht als Steuerung, sondern als Haltung zu verstehen,
- Innovation als vernetztes System zu gestalten
- und Lernen als permanenten Prozess zu etablieren.

## ZUR NEXT-LEVEL-ORGANISATION

## Die Anwendung des Excellence Framework Europe



#### Wie die Impulse des Frameworks zu einer höheren Reife leiten

Das Excellence Framework Europe ist ein Managementkonzept, welches die Inhalte seiner Teilbereiche über sogenannte Fähigkeitsaspekte definiert und deren Ausprägung über eine fünfstufige Reifegradmatrix skaliert. Als Anwender:in findet man in der EFE-Broschüre Anleitungstexte und kann dadurch mit Hilfe der Reifegradmatrix die eigene Unternehmensqualität in Reifegradstufen bewerten. Am Beispiel der Umfeldanalyse wird die Arbeitsweise verdeutlicht.

Schon im Bereich „Orientierung geben“ wird hinterfragt, wie robust die Überlegungen zur Ableitung einer Vision sind. Aus dem Fähigkeitsaspekt „A1.4“ ergibt sich der Impuls, dass eine Vision auf einer komplexen Überlegung zu möglichen, zukünftigen Entwicklungen beruhen soll. In den hohen Reifegraden 4 und 5 erfährt die / der Anwender:in Best Practices, die Hinweise vermitteln, wie die Ausarbeitung einer robusten, mehrwertstiftenden Vision erfolgen kann.

**A1.4**  
Zukünfte definieren und dabei alle Beteiligten ansprechen

Die Überlegung zur pluraleren Betrachtung des Umfeldes setzt sich im Bereich „Strategie entwickeln“ fort. Im Fähigkeitsaspekt „B1.5“ wird der Anspruch an die Aussagekraft einer Überlegung definiert, welche viele Organisationen in der Vergangenheit mit einem Ecosystem abgedeckt haben. Viele Anwender:innen waren zufrieden, wenn man die direkten und indirekten Interessengruppen identifiziert und die relevanten Megatrends benannt hatte. Damit war der entscheidende intellektuelle Schritt genau nicht beschrieben: die Gewinnung strategischer Erkenntnisse aus dem Spannungsfeld der Interessengruppen in der pluralen, mehrdeutigen Perspektive wahrscheinlicher Zukunftsszenarien.

**B1.5**  
Gesamterkenntnisse gewinnen, Ausrichtung bei Widersprüchlichkeiten vorbereiten

Dieser Schritt ist anspruchsvoll – er erfordert Mut zur Reduktion, zur Neuausrichtung und zum Umgang mit Ungewissheit. Doch er ist realisierbar. Die vollständige Digitalisierung der Abläufe entfaltet ihr volles Potenzial nur dann, wenn zuvor die Prozesskomplexität systematisch reduziert wird.

Die Preisträger 2025 zeigen, wie das gelingen kann: Sie vereinfachen Strukturen, ohne Steuerungsfähigkeit einzubüßen. Sie integrieren Nachhaltigkeit glaubwürdig und wirkungsorientiert. Sie denken und handeln in den drei Dimensionen der Nachhaltigkeit: ökonomisch erfolgreich, ökologisch optimiert und sozial mit der Haltung einen positiven Beitrag für den Standort Deutschland und darüber hinaus zu leisten. Sie nutzen digitale Technologien, die Mitarbeitende stärken statt einzuschränken. So wird Excellence im Heute wirksam.

#### Fazit: Zukunftsfähigkeit braucht neue Bezugsrahmen

Die Herausforderungen unserer Zeit lassen sich nicht mit den Denkmustern von gestern lösen. Wer Zukunft gestalten will, braucht neue Perspektiven – in der Führung, in der Kultur und in der Art, wie Organisationen Wirkung entfalten. Das Excellence Framework Europe versteht sich dabei nicht als starres Modell, sondern als Einladung: zur Reflexion, zur Weiterentwicklung und zum bewussten Gestalten von Zukunft unter komplexen Bedingungen. Im Geiste Ludwig Erhards liefert das Framework den Ordnungsrahmen für mutiges, unternehmerisches Handeln. „Next-Level“ ist kein Zielzustand, sondern eine Haltung – zur eigenen Rolle im Wandel und zum aktiven Beitrag im größeren Ganzen.

#### Leicht und schnell zur eigenen Selbstbewertung

Die Reifegradlogik des Excellence Framework Europe unterstützt die Bewertung der Fitness Ihrer Organisation auf eine ideale Art und Weise. Durch die beschreibende Logik der Matrix kann jeder und jedem Beteiligten einer Selbstbewertung die Arbeitsweise in kürzester Zeit vermittelt werden, da die Bewertungslogik nicht auf Interpretation von abstrakten Zahlen beruht, sondern konkrete Anforderungen benennt, die den Reifegradstufen als charakteristisch zugeordnet sind. Dadurch kann die Diskussion darüber, wie hoch die erkannte Reife einzuordnen ist, sehr kurz gehalten werden. Der direkte Vergleich des Ist-Zustands einer Organisation mit den Anforderungen des Bewertungskonzepts für die einzelnen Reifegrade bringt Klarheit, ohne dass eine langwierige Kalibrierung erforderlich ist.

Warum starten nicht auch Sie den Einstieg in die Nutzung von EFE als Orientierung für die Entwicklung zur Next-Level-Organisation? Ein Assessment im Ludwig-Erhard-Preis kann jederzeit angestrebt werden, da keine umfänglichen Vorarbeiten notwendig sind.

Willkommen auf unserem gemeinsamen Weg zur Excellence!

Die Strategiearbeit unter Einbeziehung wahrscheinlicher Szenarien beschränkt sich nicht auf die Festlegung strategischer Ambitionen und Ziele, um diese mit Maßnahmen und gesteuerten Prozessen zu erreichen, sondern ist ein Konzept hochdynamischer Steuerung, wobei die erwartete Eintrittswahrscheinlichkeit der Szenarien ein regelmäßiges Bewerten der strategischen Ausrichtung ermöglicht. Die Next-Level-Organisation hat mit den Aussagen zum Fähigkeitsaspekt „B2.2“ eine bessere Chance ihre Ziele zu verwirklichen.

**B2.2 Szenarien entwerfen und Lösungswege festlegen**

Das Excellence Framework Europe intendiert Wirkungen zu erzielen. In der Betrachtungsperspektive ökonomischer Interessen mündet die Strategiearbeit darin, die Zukunftsfähigkeit stetig zu bewerten und die wirtschaftliche Wirkung der Organisation zu sichern. Im Fähigkeitsaspekt „E3.6“ wird dieser Zusammenhang in der Reifegradmatrix definiert. Mit Blick auf die Wirkungen wird die Fähigkeit sich „proaktiv“ auf zukünftige Herausforderungen und Chancen auszurichten als Erfolgsmerkmal herausgestellt.

**E3.6 Zukunftsfähigkeit bewerten und wirtschaftliche Wirkung sichern**

Dabei wird ein dreigliedriger Zusammenhang unterstellt, wie er im Kapitelbild illustriert ist.

Die strategische Ausrichtung zielt auf eine Wirkung ab. Um diese zu erreichen, wird ein spezifisches Ergebnis angestrebt. Das Verständnis der eigenen Abläufe erlaubt die Definition, welche

Leistungen in verschiedenen Bereichen zu erbringen sind, um das Ergebnis sicher zu erzielen.

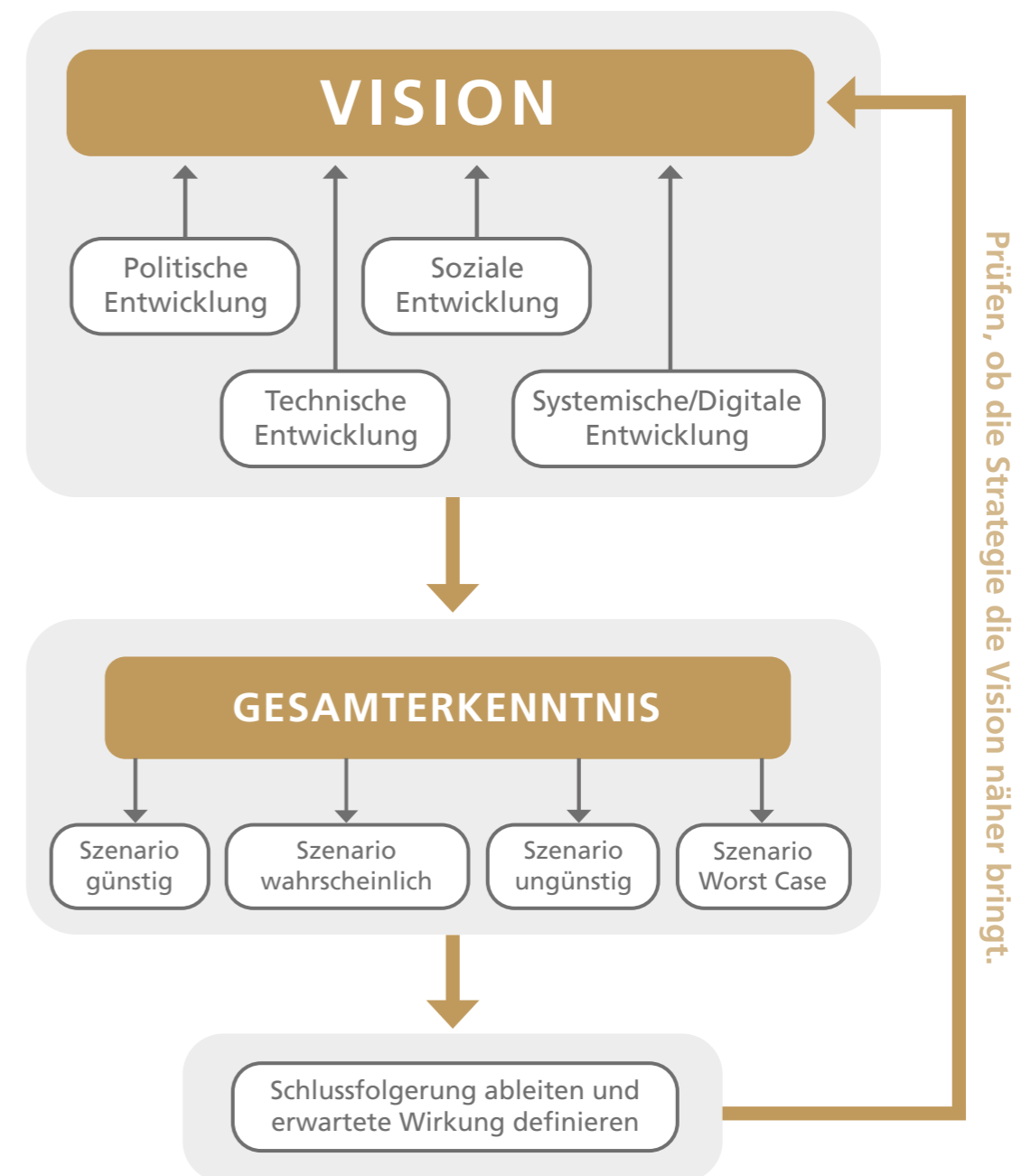
Beispielhaft ist der dauerhafte Erhalt einer Lieferbeziehung angestrebt, mit der Eigenschaft A-Lieferant zu sein. Aus der Analyse heraus ist klar, dass der Kunde eine hohe Liefertermintreue, eine gute Produktqualität und eine hohe Innovationsquote erwartet. Die Wirkung der Positionierung als A-Lieferant ist mit mindestens 3 Ergebnissen des eigenen Handelns verknüpft. Die Liefertermintreue ist intern u.a. über Durchlaufzeiten, Kapazitätsauslastung und Puffertagen in den eigenen Lieferzusagen beeinflussbar. Diese Leistungskennzahlen müssen daher strategisch gesteuert werden. Ebenso gilt es diese für die Produktqualität und die Innovationstätigkeit zu optimieren.

Am Ende sind die beeinflussbaren Parameter im Ursachen-Wirkungsbaum regelmäßig, je nach Branche zwischen wöchentlich und monatlich, zu bewerten und ggf. nachzusteuern. Der Geschäftsführer einer Bildungseinrichtung hat das als emergent-diskursive Strategiearbeit benannt, um auszudrücken, dass man die Unwägbarkeit der Zukunft durch ein regelmäßiges Bewerten der aktuellen Informationen und entsprechendes Nachsteuern stetig kompensiert.

Ein letzter beispielhafter Hinweis gilt der Unterscheidung von Wirkung und Auswirkung. Fragt man den Duden, sind die Worte synonym. Aber im Kontext des Excellence Frameworks wollen wir damit den Unterschied zwischen gewollten/angestrebten Wirkungen und ungewollten Auswirkungen/Nebenwirkungen der eigenen Geschäftstätigkeit ausdrücken. Damit wird eine Grundhaltung erkennbar: Wenn ein Unternehmen eine wirtschaftliche Wirkung ihres Wertstroms definiert,

entstehen dadurch immer auch ungewollte Auswirkungen, die die Natur belasten (z.B. CO<sub>2</sub>-Ausstoß) oder die sozialen Interessengruppen (z.B. Lärm, Störungen durch LKW-Verkehr, etc.). Die Next-Level-Organisation berichtet nicht nur im Dreiklang der Nachhaltigkeit, sie nimmt die Dreidimensionalität der Wirkungsbetrachtung als Chance an, um ganzheitlich die eigene Geschäftstätigkeit zu steuern. Dabei geht es

nicht darum Extremziele zu verwirklichen Null-Emissionen oder ähnliches), denn das steht im Widerspruch zum 2. Hauptsatz der Thermodynamik. Wohl aber geht es um die Bewertung der Auswirkungen des eigenen Handelns im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten. Damit schließt sich der Kreis mit der Beachtung von Prinzipien, die sich ein Unternehmen gibt, um als juristische Person ein achtsamer Bürger zu sein.



## UNTERNEHMENSERFOLG DURCH EXCELLENCE

### Ludwig-Erhard-Preis – Der Deutsche Excellence Preis

#### Warum lohnt es sich für eine Organisation am Preisverfahren teilzunehmen?

Die gemeinsame Arbeit der Bewerberorganisationen mit den Assessor:innen ermöglicht eine umfassende Reflexion der Reife der bereits erarbeiteten Struktur und eröffnet Perspektiven für die Weiterentwicklung. Mit der Ehrung im Rahmen der Verleihung des Ludwig-Erhard-Preises werden die erreichten Leistungen anerkannt und die Menschen erhalten ein positives Feedback für Ihr Engagement.

Die Bewerber berichten, unabhängig vom erzielten Ergebnis, dass durch ihre Teilnahme am Preisverfahren eine große Motivation und sportlicher Ehrgeiz im Team zur weiteren Entwicklung der Organisation entstanden ist. Die Stolzkultur in der Organisation wurde unterstützt. Wir freuen uns, wenn wir dazu beitragen können.

#### Wann ist der richtige Zeitpunkt für eine Bewerbung?

Wenn sich die Frage stellt: Sind wir wirklich wettbewerbsfähig, nachhaltig aufgestellt und der Zukunft zugewandt?, dann ist der richtige Moment sich der Betrachtung durch ein Team des Ludwig-Erhard-Preises zu stellen.

#### Auf welche Weise kann sich eine Organisation um den Ludwig-Erhard-Preis bewerben?

Es gibt zwei Arten der Teilnahme: Für die Erstteilnahme bietet sich das **Anerkennungs-Assessment** an, welches ohne intensive Vorbereitungen die Bewerbung um den Ludwig-Erhard-Preis

direkt ermöglicht und den Gedanken der Excellence in die Organisation trägt.

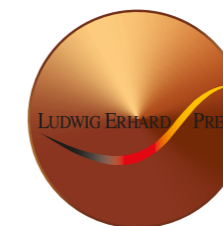
Ein LEP-Assessorenteam besucht die Organisation und erarbeitet gemeinsam eine Standortbestimmung. Diese zeigt auf, wie weit sich die Organisation auf dem Weg zur Excellence bereits entwickelt hat und welche nächsten Schritte in Frage kommen. Anhand des Ergebnisses kann sich die Führung der Organisation beim Anerkennungs-Assessment entscheiden, ob sie sich dem Jury-Prozess des Ludwig-Erhard-Preises stellen möchte. Für bereits erfahrene Organisationen kann durch ein umfassendes **LEP-Assessment** der nächste Schritt der Entwicklung gegangen werden.

Auch können Sie sich einer Bewertung stellen, ohne sich zuvor mit einem spezifischen Managementsystem befassen zu haben. Das modelloffene Vorgehen bietet die Möglichkeit das Preisverfahren mit geringem Aufwand kennenzulernen.

#### Auf welche Weise können sich Mitarbeitende der Bewerberorganisation im Ludwig-Erhard-Preis einbringen?

Es besteht die Möglichkeit der Ausbildung von Mitarbeitenden der Bewerberorganisationen zu LEP-Assessor:innen, um die Gelegenheit zur Mitwirkung in LEP-Assessments zu erhalten. Die ausgebildeten Mitarbeitenden bauen durch das Kennenlernen anderer Bewerberorganisationen eigene Kompetenz zum Thema Excellence auf und können diese in der eigenen Organisation anwenden.

### Die Excellence Anerkennungen



#### Einladung zur Teilnahme

Falls Sie denken, dass der Excellence-Gedanke für Sie ein guter Weg ist, freuen wir uns von Ihnen zu hören.

Wir, als gemeinnützige Organisation, beraten Sie gerne zu Ihren Perspektiven. Werden Sie Teil der Excellence-Community!

Herzliche Grüße,

Dr. André Moll



## DER LUDWIG-ERHARD-PREIS 2025

### Das Preisverfahren in der Übersicht

#### Der Ludwig-Erhard-Preis wird in den folgenden Größenklassen vergeben:

Große Organisation  
Mittelstand  
Kleine Organisation  
Kleinste Organisation

Innerhalb dieser Größenklassen werden abhängig von den Bewertungen durch die Assessorenteams und den daraus abgeleiteten Entscheidungen der Jury abgestuft Ehrungen vergeben. Diese sind:



Organisationen, die eine herausragende Reife und Leistungsfähigkeit gezeigt haben und somit beispielgebend für andere Organisationen sind. Diese Organisationen zeigen Spitzenleistungen, die die Attraktivität des Standorts Deutschland fördern.



Organisationen, die herausragende Leistungen zeigen und damit in der jeweiligen Größenklasse eine exponierte Position im Wettbewerb einnehmen.



Organisationen, die deutlich überdurchschnittliche Leistungen zeigen und den Excellence-Ansatz überzeugend umgesetzt haben.

Im Ludwig-Erhard-Preis werden zudem Finalisten geehrt.



Finalisten liegen knapp vor Erreichen der Bronze-Platzierung und beschreiben eine leicht überdurchschnittliche Organisation.



Exponierte Gold-Platzierte, die kontinuierlich die herausragende Reife ihrer Organisation aufrechterhalten können und Vorbilder für die Excellence-Community sind, ehrt die Jury des Preises mit der Platin-Platzierung.

Die Kosten für die Teilnahme finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Begutachtungen“. Sie können sich mit Ihrer Organisation entweder direkt einem solchen Assessment stellen und sich danach um den Preis bewerben, oder direkt am Preisverfahren teilnehmen. Wir beraten Sie gerne zu den Optionen.

#### Der Übergang vom Anerkennungsverfahren zum Ludwig-Erhard-Preis

Die Statuten des Preises erlauben es, sich mit dem Ergebnis eines Anerkennungsverfahrens, welches durch ein kalibriertes Assessorenteam der Initiative erarbeitet wurde und nicht wesentlich älter als ein Jahr ist, dem Jury-Prozess des Preises zu stellen.

Wenn Ihre Organisation mindestens 3 Sterne erreicht hat, können Sie mit einer Bewerbungsgebühr ab 2.500,- Euro zzgl. MwSt. am Ludwig-Erhard-Preis teilnehmen. Sie müssen eine kurze Unternehmensbeschreibung inkl. einer Ergebnisdarstellung und den Feedbackbericht (so er nicht schon vorliegt) einreichen.

Es ist auf diese Weise möglich, die Bronze Platzierung des Preises zu erreichen oder unter Beachtung der Vorgaben hinsichtlich des Umfangs der Betrachtung auch Silber auf Basis eines Anerkennungs-Assessments zu gewinnen. Deshalb ist es wichtig, sich zuvor Gedanken zum Umfang der Betrachtungen zu machen, damit bei einem entsprechenden Ergebnis die Option einer Ehrung mit Silber-Platzierung gegeben ist.

Unsere Gold-Platzierten müssen ein Jahr aussetzen, alle anderen Bewerber können gleich im Folgejahr wieder antreten. Falls Ihre Organisation

2026 am Preisverfahren teilnehmen möchte: Eine Bewerbung ist ab sofort möglich.

Der erste Schritt ist die Bekundung der Absicht der Teilnahme. Wir besprechen anschließend die Details der Teilnahme. Dazu zählt der Wunschtermin der Teilnahme, sowie die Zusammensetzung des Bewertungsteams. In der Regel dauert das Vor-Ort-Assessment drei Tage. Die Größe und Komplexität des Bewerbers bestimmt die Größe des Teams und die Dauer des Besuchs.

Während des Besuchs werden anhand einer abgestimmten Agenda Gespräche zu allen wichtigen Themen geführt. Das Assessorenteam erarbeitet vor Ort die Bewertung und stellt das Ergebnis und die Highlights am letzten Tag vor. Nach der Jury-Sitzung erhalten die Bewerber das jeweilige Ergebnis im Wettbewerb um den Ludwig-Erhard-Preis. Den ausführlichen Bericht mit allen Stärken und Potenzialen erhält die Bewerberorganisation einige Tage nach der Begutachtung.

Ein abschließendes Gespräch mit dem Teamleiter oder der Teamleiterin führt zur Klärung letzter Fragen und rundet den Bewertungsprozess ab.

Informieren Sie sich dazu gerne im direkten Gespräch mit uns.

## GEDIKOM VERMITTELT GESUNDHEIT

### Mit digitaler Exzellenz und menschlicher Verantwortung



Die Gedikom GmbH ist als 100%ige Tochtergesellschaft der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB) fester Bestandteil der ambulanten gesundheitlichen Versorgung in Bayern. Unser Leistungsspektrum umfasst dabei insbesondere die Erbringung telefonischer Vermittlungs- und Beratungsdienstleistungen zur Sicherstellung der vertragsärztlichen und psychotherapeutischen Versorgung für die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB). Weiterhin koordiniert Gedikom GmbH die Terminservicestelle zur Unterstützung der Terminfindung von Versicherten für Fachärzte, Hausärzte und Psychotherapeuten. Seit 2016 unterstützt Gedikom GmbH im Auftrag der Muttergesellschaft bayernweit Bürger und Ärzte bei der Sicherstellung der medizinischen Versorgung vor Ort durch den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst mit dem Geschäftsfeld Bereitschaftspraxen. Unsere besondere Herausforderung liegt in der kontinuierlichen Anpassung der Unternehmensstrukturen, Prozesse und digitalen Kompetenzen an ein komplexes, dynamisches und stark reguliertes

Gesundheitsumfeld. Das deutsche Gesundheitswesen steht unter einem enormen Transformationsdruck: Steigende Leistungsausgaben, die im Jahr 2022 bei über 492 Milliarden Euro lagen (Statistisches Bundesamt, 2023), und der wachsende Fachkräftemangel, mit über 35.000 offenen Stellen im Pflegebereich (destatis.de, 2023), stellen Versorgungssicherheit und Qualität zunehmend in Frage. Gerade im ambulanten Bereich wächst der Bedarf an intelligenten Koordinationslösungen, die sowohl patientenzentriert als auch effizient gestaltet sind. Hier positioniert sich die Gedikom mit digitaler Exzellenz und menschlicher Verantwortung.

#### Transformation mit dem Excellence-Ansatz

Seit der ersten strategischen Neuausrichtung im Jahr 2015 verfolgen wir einen systematischen Excellence-Ansatz nach dem European Excellence Framework (EFE). Im Mittelpunkt unserer Entwicklung stehen Qualität, Nachhaltigkeit, Sicherheit und Verantwortung. Die Gedikom hat sich von einem

operativ geprägten Dienstleister zu einer lernenden Organisation mit klar definierten Prozessen, digitalem Mindset und agilen Strukturen gewandelt. Kern dieser Transformation ist ein integriertes, ISO 9001-zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem. Dieses wird durch jährliche interne Audits, ein strukturiertes Risikomanagement, eine digitalisierte Dokumentenlenkung und einen systematischen Verbesserungsprozess flankiert. Ein zentrales Element unseres Excellence-Ansatzes ist die Integration einer Nachhaltigkeitsstrategie, die neben ökologischen und ökonomischen Aspekten besonders die soziale Nachhaltigkeit betont: Der Mensch steht im Mittelpunkt. Die Zufriedenheit und Beteiligung unserer Mitarbeitenden sind für uns zentrale Erfolgsfaktoren. In der letzten Mitarbeiterbefragung gaben über 83 % der Mitarbeitenden an, mit ihrem Teamgeist und Zusammenhalt sehr zufrieden zu sein. Über alle Bereiche hinweg liegt die Zufriedenheit mit der kollegialen Zusammenarbeit bei 85 %. Führungskräfte werden gezielt anhand von gemeinsam entwickelten Führungsleitlinien weiterentwickelt, um Sicherheit in der Führungsaufgabe zu schaffen und Mitarbeitende langfristig zu binden. Die Mitarbeitenden werden durch regelmäßige Mitarbeiterbefragungen, hybride Schulungsangebote, systematische Feedbackschleifen und ein digital unterstütztes Einarbeitungskonzept aktiv einbezogen.

#### Chancen für die Zukunft nutzen

Für die nächsten Etappen konzentrieren wir uns auf drei Schlüsselbereiche:

**1. Technologische Exzellenz:** Wir wollen die Integration von Künstlicher Intelligenz, Automatisierung



und Prozessdatenanalyse weiter ausbauen – mit Fokus auf konkrete Nutzenstiftung für Patienten und Personal.

**2. Transformation von Führung und Kultur:** Die Weiterentwicklung unserer Unternehmenskultur und -marke sowie die Förderung von Selbstführung und Lernkultur werden strukturell verankert.

**3. Zunehmende Sozialverantwortung des Arbeitgebers:** Die Erwartungen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer an ihre Arbeitgeber haben sich im Laufe der Zeit gewandelt. Um den Wünschen nach Flexibilität, digitaler Kompetenz und Erreichbarkeit gerecht zu werden, sind Anpassungen unserer Unternehmensprozesse erforderlich. Wir entwickeln Strukturen, die der psychosozialen Unterstützung unserer Mitarbeitenden dienen. Dazu zählen präventive Maßnahmen im betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM), bspw. Pflegelotzen, Schulungen zur Frauengesundheit, die Etablierung von Feedbackformaten, die Förderung einer gesunden Führungskultur sowie der gezielte Auf- und Ausbau von Beratungs- und Unterstützungsangeboten in belastenden Arbeitssituationen.



#### Gedikom Gesundheitsdienstleistung Kommunikation GmbH

Ansprechpartnerin: Annegret Schnick  
Brandenburger Str. 4 | 95448 Bayreuth  
Tel. +49 (0)921 88099-5886  
info@gedikom.de | www.gedikom.de

## WIR MACHEN DIE WELT ZU EINEM SICHEREN ORT

### Verantwortung und Exzellenz: Wie TÜV Rheinland die Zukunft gestaltet



Die Welt zu einem sicheren Ort machen – dafür steht TÜV Rheinland seit mehr als 150 Jahren. Heute bewegt sich unser Unternehmen dabei in einem dynamischen Umfeld. Die Digitalisierung und der zunehmende Einsatz von Künstlicher Intelligenz verändern die Branche. Strengere ESG-Richtlinien und -Kriterien stellen neue Anforderungen an uns und unsere Kunden. Zudem befindet sich TÜV Rheinland in einem intensiven Wettbewerb um Fachleute und Talente im Bereich der Zukunftstechnologien.

#### Für eine sichere und lebenswerte Zukunft

Seit seiner Gründung im Jahr 1872 setzt sich TÜV Rheinland für Sicherheit und Qualität im Zusammenspiel von Mensch, Technik und Umwelt ein. Als einer der weltweit führenden Prüfdienstleister erwirtschaften wir einen Jahresumsatz von mehr als 2,7 Milliarden Euro und beschäftigen rund 26.000 Mitarbeitende in gut 50 Ländern. Unsere hoch qualifizierten Expertinnen und Experten prüfen technische Anlagen und Produkte, begleiten Innovationen und gestalten den Wandel zu mehr

Nachhaltigkeit mit. Sie trainieren Menschen in zahlreichen Berufen und zertifizieren Managementsysteme nach internationalen Standards. Mit besonderer Expertise in Mobilität, Energieversorgung, Infrastruktur und vielen weiteren Bereichen sichert TÜV Rheinland unabhängig Qualität, insbesondere bei innovativen Technologien wie grünem Wasserstoff, künstlicher Intelligenz oder automatisiertem Fahren – und ermöglicht so eine sichere und lebenswerte Zukunft. Auf dem Weg in die Zukunft setzt TÜV Rheinland auf eine kraftvolle Kombination von Verantwortung und Exzellenz. Zentrale Faktoren sind dabei die enge Verzahnung von Unternehmensleitbild und -strategie, konsequentes Engagement in den Bereichen Digitalisierung und Nachhaltigkeit sowie ein zukunftsorientierter HR-Ansatz zur Mitarbeitergewinnung und -bindung.

#### Starke Werte bilden das Fundament

Das wertebasierte Leitbild und die konsistente Unternehmensstrategie bilden eine stabile Grundlage für den Unternehmenserfolg. Das Leitbild

formuliert einen klaren Unternehmenszweck: „Wir machen die Welt zu einem sicheren Ort.“ Wir streben danach, Technologien, Prozesse und Produkte sicher und vertrauenswürdig zu machen. Dabei ist Sicherheit eng mit Nachhaltigkeit verbunden, denn nur eine sichere Welt ist auch eine nachhaltige Welt. Die Unternehmensstrategie greift die Motive und Inhalte des Leitbilds auf und definiert konkrete Prioritäten und Maßnahmen zur Umsetzung. In diesem Zusammenhang wurden eindeutige strategische Kennzahlen zur Zielerreichung und Erfolgsmessung definiert. Bei der Strategieentwicklung und -schärfung nutzt TÜV Rheinland professionelle Analyseinstrumente, um Markt- und Umfeldentwicklung zu analysieren und zu antizipieren. Drei entscheidende Werte leiten unser Handeln: Integrität, Exzellenz und Kundenorientierung.

**Integrität:** Wir sind unbestechlich und lassen uns von den Grundsätzen der Unabhängigkeit und Integrität leiten. Wir fördern Fairness und Vertrauen in allen unseren Interaktionen. Unsere Entscheidungen sind unparteiisch und transparent und entsprechen allen geltenden Gesetzen und Standards. Zudem ist Verlässlichkeit in der DNA unserer Organisation verankert.

**Kundenorientierung:** Die Bedürfnisse unserer Kunden stehen im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns. Wir sind agil, leistungsbereit, engagiert und handeln schnell und zielgerichtet. Wir erkennen Veränderungschancen und helfen unseren Kunden als Partner auf Augenhöhe, daraus Wert zu schöpfen.

#### Exzellenz:

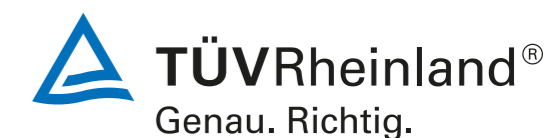
Wir sind leistungsorientiert, zielstrebig und geben immer unser Bestes. Wir arbeiten präzise und



streben stets nach höchster Qualität. Die Basis für das Erreichen dieser Qualitätsstandards: unsere umfassende Kompetenz und technische Expertise, die wir kontinuierlich weiterentwickeln. Wir verstehen die Entwicklungen und Innovationen in unseren Märkten sowie in der Gesellschaft. Durch das Assessment der Auditoren der „Initiative Ludwig Erhard Preis“ haben wir unabhängig überprüfen lassen, inwieweit wir den Wert „Exzellenz“ tatsächlich leben. Das Ergebnis ist für uns Bestätigung und Ansporn.

#### Im Mittelpunkt steht der Mensch

Eine besondere Rolle für die Zukunft von TÜV Rheinland spielen die Menschen, die für das Unternehmen arbeiten. Danach richten wir unser HR-Management aus und legen größten Wert auf hohe Flexibilität und auf individuelle Wertschätzung. Daher gestalten wir aktiv ein förderliches und modernes Arbeitsumfeld – von Recruiting bis Talententwicklung, von KI-Schulungen bis zur Bürogestaltung nach New-Work-Prinzipien. All dies trägt auch in Zukunft zu Exzellenz bei TÜV Rheinland bei.



TÜV Rheinland AG  
Ansprechpartner: Dr. Achim Ernst  
Am Grauen Stein | 51105 Köln  
Tel. +49 (0)221 806-0  
genau.richtig@de.tuv.com  
www.tuv.com

# SCHINDLERHOF – RAUM FÜR VISIONEN

## Geschäftliche Herausforderungen



Die multiplen Krisen beginnend mit der Pandemie 2020 fordern uns bis heute. Wir haben in den ersten vierzig Jahren unserer Geschichte nie aktiv verkauft; es wurden auf Anfrage lediglich Kaufeinladungen ausgesprochen, die aktive Vollreferenz hat ausgereicht. Das ist jetzt anders.

Unsere Software wurde auf die Cloud umgestellt, wir arbeiten mit den wichtigsten Portalen zusammen und steigern so schnell unsere Hotelauslastung. Der Digitalisierungs-Schub ermöglicht nicht nur automatisches Check-in und Check-out zu Randzeiten, sondern auch Reservierungen in allen Leistungsbereichen, einschließlich anschließender Gästezufriedenheits-Erfassung.

MUDA (jap. = Verschwendung) also „Aktivitäten, die Ressourcen verbrauchen, aber keinen Wert erzeugen“ können wir uns nicht mehr leisten. Es gibt jetzt einen Ruhetag im Restaurant und nur noch eingeschränktes A la Carte an den Mittagen, – Homeoffice geschuldet.

Die Lohn-Preis-Spirale zwingt uns mit weniger Teammitgliedern unsere hohe Service-Qualität aufrecht zu erhalten. Die Quadratur des Kreises!

### Darstellung des Unternehmens

Unser Hoteldorf, – eine eigene Welt, zusammengefügt aus uralten Bauernhöfen und modernen Gebäuden rund um einen japanischen Garten. Ein wahrer Kraftort! „Räume für Visionen“ – zum Arbeiten und Lernen geschaffen und dafür optimal geeignet. Lichtdurchflutet, perfekte Akustik, umgeben von gepflegten Gärten und – last but not least – unser herzlicher Service!

Übrigens: Keine Beamer mehr, sondern nur Flat-Screens und „THE WALL“, unsere LED-Wand von 5 x 3 m. 90 unterschiedliche Hotelzimmer, mehrere Gasträume, Vinothek und viele Außenflächen warten darauf, unsere Gäste aus Küche und Keller zu verwöhnen.



### Die Umsetzung des Exzellenz-Ansatzes

Unsere Excellence-Kultur hat eine lange Tradition. Alles begann 1995 mit der Einführung der ISO 9001:2000 – wir waren damals das erste Hotel in Deutschland, was sich nach der Norm zertifizieren ließ. Seit 1997 arbeiten wir mit dem EFQM Modell. Der ganzheitliche Ansatz hat uns überzeugt, weshalb wir uns 1998 erstmals für den LEP beworben haben. Seitdem beschäftigen wir uns intensiv mit dem Thema Excellence.

„Excellence“ klingt oft sehr elitär – als hätten wir „die Weisheit mit den Löffeln zu uns genommen“. Doch das ist nicht der Fall! Wahre PERFEKTION gibt es nicht – schon gar nicht in einer Welt, die sich ständig verändert.

Auch die Planbarkeit wird zunehmend schwieriger. Das haben wir während der Corona Pandemie erlebt, und aktuell sehen wir uns den Herausforderungen der Energiekrise gegenüber.

In den letzten Jahren haben wir gelernt die „Unsicherheit zu umarmen“ – was bleibt uns auch anderes übrig? Gleichzeitig haben wir unser Vertrauen in uns selbst und in unsere kollektive „Schwarmintelligenz“ gestärkt.

Was unsere Organisation am besten beschreibt, ist in unseren Worten: Wir sind eine ORGANISATION DER TANZENDEN STERNE.

Seit 2024 arbeiten wir mit dem EFE Modell und sind Anwender der ersten Stunde.

Besonders überzeugt uns die Modelloffenheit und der schnelle Zugang zu sämtlichen Excellence-Konzepten.

### Ausblick auf die nächsten Etappenziele

Im August 2025 bauen wir zwei unserer schönsten Tagungsräume komplett um. Unsere jünger gewordenen Zielgruppen wollen nicht mehr auf Stühlen hinter Tischen wie in der Schule tagen oder lernen.

Wir schaffen eine komplett neue Tagungswelt mit dynamischem Licht, ansteigenden Treppenstufen zum Sitzen, leichtem schwebendem Mobiliar sowie High Tech in der digitalen Technik. Das schafft neue Emotionen, stundenlanges Sitzen gehört damit der Vergangenheit an.

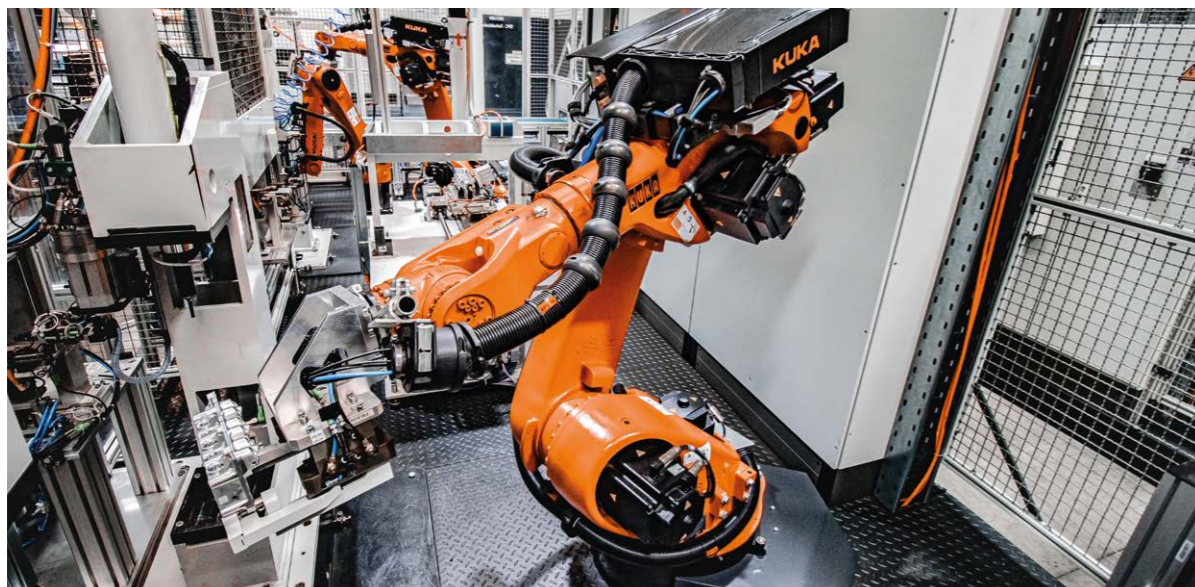
Wir streben eine zweite Progressionsphase an mit einer Verdopplung unserer Umsätze in 3-5 Jahren.



Schindlerhof Kobjoll GmbH  
Anspruchspartnerin: Nicole Kobjoll  
Steinacher Str. 6-12 | 90427 Nürnberg  
Tel. +49 (0)911-93020  
hotel@schindlerhof.de  
www.schindlerhof.de

## ZMT AUTOMOTIVE GMBH & CO. KG

### Großserienfertigung mit Weitblick und Innovationskraft



#### Mit Präzision durch den Strukturwandel der Automobilbranche

Als Zulieferer für die Automobilindustrie steht die ZMT Automotive GmbH & Co. KG vor der Herausforderung, sich in einem tiefgreifenden technologischen Wandel stetig weiterzuentwickeln – insbesondere durch den Übergang von klassischen Antriebssystemen hin zur Elektromobilität. Gleichzeitig erfordert die Zusammenarbeit mit renommierten und weltweit agierenden Kunden höchste Flexibilität, Liefertreue und Qualitätsstandards – bei gleichbleibendem Kostendruck und hohem Wettbewerbsniveau. In diesem Umfeld gilt es, durch kontinuierliche Investitionen in Automatisierung, Digitalisierung und nachhaltige Prozesse nicht nur wettbewerbsfähig zu bleiben, sondern auch als verlässlicher Partner in langfristigen Kundenbeziehungen zu überzeugen.

#### Erfolg durch Präzision und Innovation

Als Bestandteil der FRAMOS Holding GmbH aus Ingolstadt verbindet das Unternehmen langjähriges Know-how in der zerspanenden Bearbeitung mit einem hohen Automatisierungsgrad und modernster Fertigungstechnologie. Das Produktportfolio reicht von Bauteilen für klassische Antriebssysteme bis hin zu hochpräzisen Komponenten im Bereich der Elektromobilität. Neben der CNC-Bearbeitung höchst komplexer Bauteile gehören umfangreiche Qualitätskontrollen, automatisierte Prüfprozesse, Montagen sowie die Beschichtung von Zylinderlaufflächen im LDS-Verfahren zum Leistungsumfang – alles aus einer Hand. Mit der Eröffnung eines fünften Werks im Jahr 2024 wurde weiterer Raum für Wachstum, neue Technologien und zukunftsorientierte Fertigungsprozesse geschaffen – ein klares Bekenntnis zur Innovationskraft am Standort Deutschland.

#### Stark in der Region, stabil im Markt

Trotz der derzeit herausfordernden Situation in der Automobilindustrie behauptet sich ZMT Automotive durch eine bodenständige, maßvolle und nachhaltige Geschäftsstrategie. Anstelle kurzfristiger Expansion liegt der Fokus auf langfristigen Kunden- und Lieferantenbeziehungen, die sich als tragfähiges Fundament für Stabilität und Wachstum erwiesen haben. Als zuverlässiger Arbeitgeber am Produktionsstandort in Bruck i. d. Opf. trägt ZMT Automotive aktiv zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im ländlichen Raum bei. Durch kontinuierliche Investitionen in modernste Anlagen, innovative Technologien und zukunftsweisende Projekte bleibt das Unternehmen ein verlässlicher, zukunftsorientierter Partner für seine Kunden. Dabei steht nicht nur technische Exzellenz im Fokus, sondern auch ein verantwortungsvolles, nachhaltiges Wirtschaften – im Sinne von Menschen, Umwelt und Gesellschaft. Dieser ganzheitliche Ansatz verbindet wirtschaftlichen Erfolg mit langfristiger Verantwortung.

#### Erfolg entsteht gemeinsam

Langfristiger Erfolg lässt sich nur gemeinsam mit engagierten, motivierten Mitarbeitenden erreichen. Diese Überzeugung prägt das tägliche Handeln und die Unternehmenskultur. Durch eine hochwertige, zeitgemäße Ausbildung und ein breites Spektrum an zielgerichteten Weiterbildungs- und Qualifizierungsangeboten wird lebenslanges Lernen aktiv gefördert. Viele Mitarbeitende sind dem Unternehmen seit Jahren oder Jahrzehnten verbunden – ein Zeichen von Identifikation und Vertrauen.



#### Exzellenz mit System und Verantwortung

Für die ZMT Automotive GmbH & Co. KG ist es selbstverständlich, nach bewährten und international anerkannten Managementansätzen zu arbeiten. Diese bilden eine etablierte und gelebte Struktur, die den kontinuierlichen Verbesserungsprozess auf dem Weg zur unternehmerischen Exzellenz unterstützt.

Die Reise zur Excellence ist für das Unternehmen geprägt von Verantwortung, Innovationsfreude und klarem Fokus auf langfristigen Erfolg. Ziel ist es, auch künftig leistungsfähig, verantwortungsvoll und anpassungsfähig zu bleiben. Es wird auf den Ausbau digitaler und automatisierter Prozesse, die Weiterentwicklung nachhaltiger Produktionsmethoden sowie die gezielte Qualifikation von Mitarbeitenden gesetzt. Gleichzeitig bleibt ZMT Automotive offen für technologische Veränderungen und ist bereit, Strukturen und Abläufe flexibel an neue Anforderungen anzupassen.



ZMT Automotive GmbH & Co. KG

Ansprechpartner: Sebastian Seebauer

Nittenauer Straße 51

92436 Bruck i. d. Opf.

Tel. +49 (0)9434 203909-0

[www.zmt-automotive.de](http://www.zmt-automotive.de)

## VIEL MEHR ALS FASSADE

### Als Spezialist löst Gemeinhardt Service Probleme anderer Branchen



Wer Gerüstbau hört, denkt an Fassadengerüste. Das erledigen in dem sächsischen Betrieb vor allem ein oder zwei Azubi-Kolonnen, denn so erlernen die Jungen an relativ einfachen und praktischen Herausforderungen das Handwerk und erfüllen unter Anleitung der Ausbilder den firmeneigenen Anspruch auf Qualität und damit Sicherheit.

Als Spezialgerüstbauer planen die Roßweiner Sonderkonstruktionen und setzen diese um: etwa Hängegerüste an Brücken, Abhängen von Decken in der industriellen Produktion, Fluchttreppentürme oder ein Gerüst für ein schwimmendes Bauwerk. Gemeinhardt Service ist nicht nur verliebt in die Probleme seiner Kunden, sondern findet auch praktikable Lösungen. Die aktuellen Herausforderungen sind zum einen die Gestaltung des anstehenden Generationswechsels und zum anderen die weitere Digitalisierung des Unternehmens und Einführung von KI.

#### Neues Duo in der Geschäftsführung

Vor 120 Jahren gegründet, kauften Walter Stuber und Dirk Eckart 2001 die Roßweiner Niederlassung. Im kommenden Frühjahr nach 25 Jahren als Geschäftsführer wird Walter Stuber seine Geschäftsanteile an seinen Sohn Ingolf übergeben. Der 44-jährige gelernte Spengler und Gerüstbau-Meister arbeitet bereits seit 15 Jahren als Bauleiter im Unternehmen. Seit einigen Monaten ist er an allen Entscheidungen in der Geschäftsführung beteiligt. Parallel zu dieser Praxis, kommen Seminare, Workshops und Mentoring zum Thema Führung und Unternehmertum dazu, um sich auf die neue Rolle vorzubereiten. Um einen klaren Schnitt zu machen, baut Walter Stuber bereits eine „top Mastermind-Gruppe“ von Geschäftsführern unterschiedlicher Unternehmen auf. In seinen knapp 50 Berufsjahren hat er so viele Erfahrungen gesammelt und Modernisierungen initiiert, dass er anderen Unternehmern Mut machen möchte und sie miteinander in den Austausch bringen will.

#### Höhere Produktivität durch Digitalisierung

Die zweite entscheidende Herausforderung ist die weitere Digitalisierung des Unternehmens, speziell die Einführung von KI. Seit vielen Jahren sind etwa alle Kolonnenführer mit Tablets ausgestattet, so dass sie zum einen die Umsetzung der Planung kontrollieren können. Zum anderen auch mit den Kunden während der Abnahme schnell Klarheit schaffen können. Im vergangenen Jahr hat Gemeinhardt Service als erster Gerüstbauer einen KI-Chatbot entwickelt. Wer immer Fragen an das Unternehmen hat, Kunden, potentielle Mitarbeiter oder Azubis, bekommt sie auch im Internet innerhalb weniger Sekunden kompetent beantwortet. Hinter dem Chatbots steckt eine KI, die rund 20 Webseiten, Blogs und YouTube-Videos durchsucht, die das Unternehmen seit mehr als zehn Jahren betreibt. Aus den passenden Informationen „bastelt“ die KI eine jeweils individuelle Antwort. Das innovative Unternehmen ist bei dieser Technologie vorne dabei, denn mit diesem Image und dem Interesse an neuesten Kommunikationskanälen will der Sondergerüstbauer vor allem bei jungen Fachkräften und Schulabgängern punkten. Anderes Beispiel: Digitalisierung des Lagers. Weil immer ein Großteil des Materials auf den vielen Baustellen ist, verschafft auch eine Inventur Gerüstbauern zu wenig Transparenz im Lager. Das ist vor allem für die Planung fatal: Denn während der eine Bauleiter sein Gerüst plant und im Lager feststellt, dass alle notwendigen Teile vorhanden sind, die vier Wochen später auf der Baustelle sein müssen, holt inzwischen ein anderer Bauleiter für seine aktuelle Baustelle vorgeesehenes Material aus dem Lager. Bisher gibt es keine



Planung oder Reservierung im Lager. Das belastet die Produktivität, denn entweder muss nun umgeplant oder neues Material teuer eingekauft werden. Mit einer KI-gestützten Digitalisierung aller Teile können sich Gerüstbauer eine genaue Übersicht verschaffen. Auch wird der Materialschwund von drei bis fünf Prozent pro Jahr reduziert. Gemeinhardt Service hat zusammen mit anderen innovativen Gerüstbauern ein Start-up beauftragt, diese App zu entwickeln, die seit Mitte vergangenen Jahres im Einsatz ist.

#### Verlässliche Gerüste sind Arbeitssicherheit

Gemeinhardt Service ist in seiner Branche ein Leuchtturm. Das gilt für alle Unternehmensbereiche: Qualifikation der Mitarbeiter, Digitalisierung von Prozessen oder Kundenorientierung. Das bleibt das Selbstverständnis der künftigen Geschäftsführung. Denn die Arbeitssicherheit der Gerüstnutzer ist entscheidend. Was ein zähes Geschäft bleibt – die Vielfalt des gesamten Gewerkes zu vermitteln und dass sich der Wert verlässlicher Gerüste in öffentlichen Ausschreibungen niederschlägt sowie bei Architekten oder Planern.



#### Gemeinhardt Service GmbH

Ansprechpartner: Dirk Eckart  
Dr. Gemeinhardt-Str. 1-3 | 04741 Roßwein  
info@spezialgeruestbau.de  
<http://spezialgeruestbau.de>  
<http://gemeinhardt-service.de>

## EXZELLENZ HAT KEINE ENDSTATION

### Innovation und gelebte Werte als Erfolgsgaranten bei HSP STEUER Hannover



Für viele Außenstehende ist die Steuerberatungsbranche ein stabiles Wirtschaftsfeld, das vermeintlich von alleine läuft. Diese Sicht ist in Teilen (noch) zutreffend, doch auch hier wirken die transformativen Kräfte der Gegenwart. Die Herausforderungen sind unübersehbar; es ist lediglich eine Frage der Zeit, bis sie sich spürbar niederschlagen. Dazu zählen der Fachkräftemangel, demografische Verschiebungen, Digitalisierung und Globalisierung – und seit Neuestem der ungeheuer schnelle Fortschritt bei Künstlicher Intelligenz. Unter solchen Rahmenbedingungen genügt es nicht, die Kanzlei einmalig neu zu justieren, vielmehr bedarf es einer Kultur permanenter Selbstkorrektur.

HSP STEUER Hannover trifft dieser Wandel nicht unvorbereitet. Schon 2004 stellte die Kanzlei zentrale Weichen und verankerte ein Mindset, das alte Gewissheiten regelmäßig hinterfragt und verzichtbare Routinen ohne Sentimentalität über Bord wirft. Denn Erfolg wächst aus der Bereitschaft, sich selbst neu zu erfinden, lange bevor es der Markt

erzwingt. Dieser zukunftsorientierte Ansatz entfaltet z. B. während der Corona-Pandemie seine Wirkung. Wo andere sich damit abmühten, das Wort Homeoffice erst zu erlernen, konnte HSP STEUER Hannover durch den bereits sehr hohen Digitalisierungsgrad den Hebel umlegen und sich nahtlos um die Probleme der Mandanten kümmern, statt eigene zu wälzen.

#### Innovation als roter Faden

Angestrebte Exzellenz bildete früh das Rückgrat der Kanzleistrategie. Dabei war klar, dass reine Fachkompetenz allein nicht reicht, um im Wettbewerb um Mandate und Talente zu bestehen. Die Messlatte wurde höher gelegt – über sämtliche Bereiche hinweg: von schlanken und robusten Prozessen über einen wertschätzenden Umgang mit der Mandantschaft und dem Team bis hin zu einer offenen Haltung gegenüber neuen Technologien. Schritt für Schritt wurde dieser Vorsatz Wirklichkeit. Das Kanzleimodell entwickelte sich so erfolgreich, dass

daraus ein ganzer Kooperationsverbund gewachsen ist. HSP STEUER Hannover ist die Keimzelle der HSP GRUPPE, einem Zusammenschluss von Steuerberatungs-, Rechtsberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien, dem aktuell bundesweit knapp 1.200 Menschen in über 90 Unternehmen an über 110 Standorten angehören – Tendenz steigend.

#### Fokus auf Menschen und Kultur

Erfolg wird bei HSP STEUER Hannover nicht nur wirtschaftlich definiert, sondern insbesondere auch menschlich und sozial. Der Kanzlei ist es wichtig, einen Rahmen für ein produktives und glückliches Miteinander zu bilden, bei dem alle profitieren. Dies ist Ausdruck des gelebten Leitbilds, das nicht nur horizontal im Team gilt, sondern auch vertikal durch alle Führungsebenen. Dabei bleibt es nicht bei warmen Worten: neben vielen Benefits wird auch als handfeste monetäre Wertschätzung jährlich 60 % des Kanzleigewinns an die Mitarbeitenden ausgeschüttet. „Herz. Stärke. Partnerschaft.“ Unter diesen Schlagworten arbeiten die Menschen bei HSP STEUER Hannover täglich daran, mit Begeisterung die gestellten Erwartungen nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen. Nur der gute Kaffee kocht sich noch nicht von allein – aber auch das ist auf dem Radar ...

#### Exzellenz, die sich messen lässt

Exzellenz hat bei HSP STEUER Hannover keine Endstation, sondern versteht sich als fortlaufender Prozess. Interne Reviews bilden das Rückgrat, externe Assessments liefern den neutralen Blick



von außen. Dazu gehört auch z. B. die Prüfung durch die Initiative Ludwig-Erhard-Preis. Bereits beim ersten Aufschlag 2016 erreichte HSP STEUER Hannover dabei das Prädikat Committed to Excellence, 2020 folgte der Deutsche Excellence Preis in Bronze und nun Silber.

Die Richtung ist erkennbar und die nächste Stufe bereits im Visier – nicht aus Eitelkeit, sondern weil Bestleistung konsequente Weiterentwicklung verlangt. Silke Henniges, Steuerberaterin und geschäftsführende Partnerin bei HSP STEUER Hannover, fasst es so zusammen: „Silber ist toll und wir freuen uns unglaublich über diese Bestätigung. Dafür möchte ich mich bei dem ganzen Team bedanken, das diese Reise so engagiert mitgeht. Aber seien wir ehrlich: Es ist ja nur Silber ... Und damit ist klar gesagt, wo wir hinwollen. Die Reise ist noch lange nicht zu Ende!“ Wer morgen gestalten will, sollte gestern damit begonnen haben. Genau das hat HSP STEUER Hannover getan – und kocht inzwischen nicht nur guten Kaffee, sondern vor allem Ideen, die auch übermorgen tragen.

**HSP STEUER®**  
HANNOVER

HSP STEUER Henniges, Schulz & Partner  
Steuerberatungsgesellschaft mbB  
Ansprechpartner: Carsten Schulz  
Gehägestr. 20 Q | 30655 Hannover  
Tel. +49 (0)511 39964-0  
hannover@hsp-steuer.de  
www.hsp-steuer.de/hannover

## ERFOLG DURCH INNOVATION UND EXCELLENCE

### R.iT – Ihr Sparringspartner für die Digitale Transformation



#### Chancen der Digitalen Transformation

Seit unserer Gründung im Jahr 2001 steigern wir bei der R.iT GmbH die Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer Unternehmen, indem wir sie durch maßgeschneiderte Beratungsleistungen auf ihrem Weg zum Digital Champion begleiten. Unser Ansatz beruht auf der „Wirkungskette der Digitalen Transformation“: Die Leistungsfähigkeit moderner iT entwickelt sich rasant und exponentiell. Technologische Fortschritte entfalten innerhalb kürzester Zeit enorme Wirkung und stoßen kontinuierlich tiefgreifende Veränderungen an. Dadurch entstehen laufend neue Werkzeuge, die Prozess- und Produktinnovationen ermöglichen – mit Auswirkungen auf Märkte, Geschäftsmodelle, Anforderungen sowie auf Arbeits- und Lebenswelten. Für Unternehmen aller Branchen bedeutet das: Die Digitale Transformation ist mehr als technologischer Wandel – sie erfordert Veränderungen auf strategischer und organisatorischer Ebene. Um die Potenziale voll auszuschöpfen, ist ein ganzheitlicher

Ansatz notwendig, der iT, Organisation und Strategie gleichermaßen berücksichtigt.

#### Unser Excellence-Ansatz

Als iT-Unternehmensberatung sind wir der Sparringspartner unserer Kunden auf Ihrem individuellen Weg in eine erfolgreiche Digitale Zukunft – ein Weg, der oft ein tiefgreifendes Umdenken erfordert. Entscheidend ist die Entwicklung eines Mindsets auf allen Hierarchieebenen, das neue Chancen aktiv nutzt und Herausforderungen gezielt adressiert. Ein wichtiger Meilenstein unserer Entwicklung war die bewusste Neuausrichtung im Jahr 2016. Mit der „Strategie 2020“ legten wir das Fundament für unser heutiges, ganzheitliches Beratungsportfolio – mit Fokus auf Digitale Transformation, iT-Sicherheit und Prozessoptimierung. In enger Abstimmung mit unseren Kunden entwickeln wir Lösungen, die über kurzfristige Effizienz hinausgehen und nachhaltige Wettbewerbsvorteile schaffen. Agiles Projektvorgehen ermöglicht uns dabei eine flexible, iterative

Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Unsere konsequente Ausrichtung auf Excellence zeigt sich auch intern: Mithilfe von OKRs (Objectives & Key Results) definieren wir klare, transparente und messbare Unternehmensziele. OKRs als agiles Führungs- und (Selbst-)Steuerungsframework haben uns maßgeblich dazu in die Lage versetzt, unsere Innovationskraft zu steigern und unser Team kontinuierlich weiterzuentwickeln. Mit großer Sorgfalt suchen wir neue Mitarbeiter\*innen, die unsere Werte – verankert in unserem SPIR.iT – teilen.

#### R.folge und heutiger Status Quo

Unsere kontinuierlichen Anstrengungen spiegeln sich in zufriedenen Kunden, branchenweiter Anerkennung und zahlreichen Auszeichnungen wider: 2024 wurden wir als „TOP 100 Innovator“ ausgezeichnet, haben bereits zweimal den ersten Platz beim Benchmark „Deutschlands Kundenchampions“ erreicht (initiiert von FAZ und DGQ) und werden regelmäßig in mehreren Kategorien von Great Place to Work prämiert. Besonders stolz sind wir auf unsere Erfolge im Bereich der Digitalen Transformation: Zahlreiche Unternehmen konnten durch unsere Beratungsleistungen ihre Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit steigern und gehören seit vielen Jahren zu unseren treuen Kunden. Gleichzeitig investieren wir stark in unsere eigene Weiterentwicklung: Unsere R.iTler\*innen sind unser wertvollstes Kapital. Deshalb fördern wir Ausbildung und Entwicklung gezielt und überdurchschnittlich. Unsere Unternehmenskultur basiert auf Transparenz, Feedback und einer offenen Fehlerkultur – als Grundlage für stetige Verbesserung.



#### Zukunftsperspektiven:

#### Nächste Etappe auf dem Weg zur Excellence

Unsere Excellence-Reise ist noch lange nicht zu Ende. In den kommenden Jahren setzen wir den Fokus auf Innovation und Wachstum. Die fortschreitende Digitalisierung eröffnet laufend neue Chancen – etwa durch den gezielten Einsatz von Daten und Künstlicher Intelligenz, die Weiterentwicklung cloudbasierter iT-Lösungen und den Ausbau unserer iT-Sicherheitskompetenz. Zudem stärken wir unsere Vernetzung mit Hochschulen, Technologiepartnern und Wirtschaftsverbänden, um unser Know-how kontinuierlich zu erweitern – für noch passgenauere Lösungen. Mit unserem Claim „DISCOVER THE SPIR.iT OF EXCELLENCE – SURPASS YOUR SUCCESS“ verfolgen wir ein klares Ziel: Unsere Kunden dabei zu unterstützen, das volle Potenzial der digitalen Welt auszuschöpfen. Die Auszeichnung mit dem Ludwig-Erhard-Preis sehen wir dabei als Anerkennung und zugleich als Ansporn, unseren Excellence-Weg entschlossen weiterzugehen.



#### R.iT GmbH

Ansprechpartner: Tobias Rademann  
Lise-Meitner-Allee 3 | 44801 Bochum  
rademann@rit.de | www.rit.de

## GANZ KLAR, GEMEINSAM.

Gesundheit und Lebensqualität für die Region Bamberg auf höchstem Niveau



### Regionale Verantwortung trifft auf Qualität

Die Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg (GKG) ist ein verlässlicher Partner für die Gesundheitsversorgung in der Region Bamberg: Mit zwei Kliniken – der Juraklinik in Scheßlitz und der Steigerwaldklinik in Burgebrach –, zehn Seniorenzentren und einem Ambulanten Pflegedienst. Abgerundet wird das Leistungsspektrum durch drei Medizinische Versorgungszentren in Burgebrach, Bischberg und Scheßlitz. Damit stellen wir ein umfassendes Angebot an medizinischer und pflegerischer Versorgung bereit, in dem stets der Mensch im Mittelpunkt steht – mit einem hohen Anspruch an Qualität, Fürsorge und regionaler Verantwortung.

### Herausforderungen im Gesundheitswesen

Wir sehen uns – wie viele Gesundheitsdienstleister – mit komplexen Rahmenbedingungen konfrontiert. Unklare politische Vorgaben und häufige Änderungen in der Finanzierung erschweren die langfristige Planung und fordern ein hohes

Maß an Anpassungsfähigkeit. Gleichzeitig nehmen der demografische Wandel und Fachkräftemangel stetig zu. Diese Faktoren fordern ein durchdachtes Zusammenspiel von Effizienz, Qualität und Menschlichkeit – eine tägliche Herausforderung, der wir uns aktiv stellen.

### Exzellenz ist unser Anspruch

Bereits 2001 begannen wir mit dem EFQM-Modell und verpflichteten uns dem Weg der kontinuierlichen Verbesserung. Als eines der ersten Krankenhäuser in Deutschland folgten wir dem „Committed to Excellence“-Ansatz. Schritt für Schritt wurden die internen Strukturen geschärft, Prozesse verbessert und die Organisation auf höchste Qualitätsstandards ausgerichtet. Im Jahr 2019 folgte mit der erfolgreichen Reifegradbewertung (R3E) nach dem neuen EFQM-Modell 2020 ein wichtiger Meilenstein – als erste Organisation im Gesundheitswesen. Auch 2022 wurde die hohe Qualität bestätigt: Die GKG erhielt nach einer weiteren Reifegradbewertung den Status R4E.

### Der Mensch im Mittelpunkt

Der Excellence-Ansatz hilft, die Unternehmensstrategie mit klaren Zielbildern zu verbinden. Wir richten unsere Prozesse und Dienstleistungen konsequent auf die Bedürfnisse der Menschen aus. Ob Patient, Bewohner oder Mitarbeiter – Qualität, Vertrauen und Transparenz prägen die tägliche Arbeit. Die Erfahrungen aus der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie wertvoll stabile und verlässliche Strukturen sind. Der Weg zur Exzellenz stärkt genau diese Grundlagen.

### Gemeinsam besser werden

Ein zentraler Bestandteil des Excellence-Gedankens ist das Lernen aus Erfahrungen. Wir fördern intern eine Kultur des Austauschs, des Feedbacks und der kontinuierlichen Verbesserung. So entstehen echte Lern- und Erfolgserlebnisse – für Teams, Führungskräfte und Organisationseinheiten. Die enge Verbindung zwischen Qualitätssicherung und Patientenzufriedenheit ist dabei ein Schlüssel zum Erfolg. Die Rückmeldungen der Patienten bestätigen den eingeschlagenen Weg. Sie zeigen: Eine hochwertige Versorgung ist spürbar – und wird geschätzt. 2025 stellten wir uns erneut den hohen Anforderungen des EFE- (Excellence Framework Europe) Bewertungsverfahrens und erreichten den Reifegrad „Recognised 4 Stars“. Wir überzeugten im Assessment durch unsere starke Versorgungskompetenz, hohe Mitarbeiterbindung und gelebte Veränderungskultur. Unsere Mitarbeiter sind dabei ein zentraler Bestandteil unseres Erfolgs – als einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region tragen wir Verantwortung für die Fachkräfte im Gesundheitswesen von heute und morgen.



DEUTSCHER  
EXCELLENCE  
PREIS  
2025  
BRONZE

### Unsere Strategie für morgen

Mit der GKG-Strategie 2035 ist der Kurs für die kommenden Jahre klar gesetzt. Unser Ziel ist es, die Versorgungsqualität nachhaltig zu sichern und weiter zu verbessern. Wichtige Bestandteile sind die Weiterentwicklung organisatorischer Abläufe, gezielte Investitionen in Digitalisierung und die stärkere Vernetzung innerhalb des Gesundheitswesens. Gleichzeitig gestalten wir den demografischen Wandel aktiv mit – etwa durch neue Ausbildungsformate, moderne Personalstrategien und Kooperationen. Denn nur mit motivierten, gut ausgebildeten Fachkräften lässt sich ein qualitativ hochwertiges Gesundheitsangebot langfristig sichern.

### Zukunft gestalten – Tag für Tag

Exzellenz ist kein Zustand, sondern ein fortwährender Prozess, der nie endet. Dieser treibt uns immer weiter an, die Qualität unserer Leistungen kontinuierlich zu steigern und den hohen Ansprüchen des Gesundheitswesens in jeder Hinsicht gerecht zu werden. Dieser Anspruch treibt uns an, auch in Zukunft die Gesundheitsversorgung der Region Bamberg sicherzustellen – zum Wohl der Menschen, die hier leben.

**GKG**  
Gesundheit & Lebensqualität  
für die Region Bamberg

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH  
Oberend 29 | 96110 Scheßlitz  
Tel. +49 (0)9542 779-110  
info@gkg-bamberg.de  
www.gkg-bamberg.de

## SOFTWARE, DIE ALLE WEITERBRINGT

### highQ macht Mobilität nachhaltiger und Banken effizienter



Seit mehr als 25 Jahren verbindet highQ Computertlösungen GmbH Innovationskraft, technisches Know-how, Serviceorientierung, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein mit einem klaren Ziel: Software zu entwickeln, die das Leben vieler Menschen erleichtert oder verbessert, sowohl im Alltag als auch im Beruf.

#### **Ganzheitlicher Ansatz**

Am Anfang standen softwarebasierte Lösungen zur Optimierung von Mobilitäts- und Bankprozessen. Die beiden Gründer, theoretische Physiker mit einer Vorliebe für mathematische Modellierung, legten mit der Erstellung einer Software zur Routenoptimierung im öffentlichen Nahverkehr den Grundstein für das Unternehmen. Heute unterstützen wir als Softwaresystemhaus Kommunen, Verkehrsbetriebe, Unternehmen und Finanzinstitute mit innovativen IT-Lösungen bei der Planung, Durchführung, Optimierung und Überwachung ihrer Aufgaben. Aktuell beschäftigt highQ an den Standorten Freiburg, Berlin, Hamburg, Stuttgart,

Frankfurt und Weimar mehr als 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und deckt auch den Bankensektor ab, wo eine gemeinsam mit Sparkassen sowie Volks- und Raiffeisenbanken entwickelte Software die Planung und Überwachung komplexer Bauträgerkredite übernimmt. Dies hat highQ zum Marktführer in diesem speziellen Segment gemacht.

#### **Mobilitätsplattform**

Kern unserer Mobilitätslösungen ist die highQ MobilitySuite – eine Mobilitätsplattform, die flexible und ressourcenschonende Wege ermöglicht. Offene Schnittstellen erlauben die einfache Anbindung verschiedener Mobilitätsdienste wie den ÖPNV, Fußwege, das Fahrrad, Car- und Bikesharing oder E-Scooter sowie Parken. Die mytraQ-App bietet Nutzern bequemen Zugriff auf diese Dienste via Smartphone und integriert die Routenplanung, Buchung und Bezahlung mit einem Log-in. Ein KI-gestütztes Echtzeitsystem optimiert dabei die Verkehrsplanung und Vernetzung, um die Mobilität auf ein zukunftsorientiertes Niveau zu heben.

Für die Mobilitätswende setzt highQ auf Anreize, Belohnungen und Gamification, um Menschen zu motivieren, das Auto häufiger stehenzulassen und umweltfreundliche Alternativen zu nutzen. Ein Beispiel dafür ist das preisgekrönte ZEITMEILEN-Bonus-system, das Menschen in Städten wie Essen für umweltfreundliches Verhalten belohnt.

#### **Selbstverpflichtung**

Bei allem, was wir tun, verpflichten wir uns zu Qualität, Informationssicherheit und Datenschutz. Wir streben nach kontinuierlicher Verbesserung und sehen den Wandel der Märkte und Technologien als Chance, weitere Produkte, Dienstleistungen und Lösungen zu entwickeln und anzubieten, die den neu entstehenden Bedürfnissen und Anforderungen unserer Kunden und der Gesellschaft gerecht werden. Im Bereich der Mobilität verfolgen wir die Vision der „Social Mobility“. Gemeinsam arbeiten wir daran, die Verkehrswende aktiv voranzutreiben und eine nachhaltige Mobilität zum Nutzen der Gesellschaft zu schaffen. Dabei ist Wirtschaftlichkeit notwendig, um den Fortbestand des Unternehmens und damit die Arbeitsplätze unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu sichern und die Basis zu schaffen, unsere Vision umzusetzen und gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen.

#### **Zusammenarbeit mit Forschungs- und Praxispartnern**

Für die Entwicklung unserer Software ist Know-how aus verschiedenen Bereichen notwendig. Neuestes technisches Wissen aus der Softwareentwicklung und überzeugende User Experience in Apps kombinieren wir mit Erkenntnissen aus der Verkehrs- und



DEUTSCHER  
EXCELLENCE  
PREIS  
2025  
BRONZE

Verhaltensforschung, neuesten Ansätzen aus der KI-Forschung und der Softwaregenerierung. Dazu engagieren wir uns in zahlreichen Forschungsprojekten und lassen die dort mit Forschungs- und Praxispartnern entwickelten Innovationen in die Lösungen einfließen.

#### **Gesellschaftlicher Beitrag**

Im deutschsprachigen Raum sind wir zu einer festen Größe geworden. Doch statt international zu wachsen, wollen wir unsere regionalen Wurzeln bewahren, unsere Marktposition in der DACH-Region stärken und sinnvolle Lösungen für den heimischen Markt entwickeln. Dieser Fokus auf Qualität und Gemeinwohl ist für uns nicht nur ein Alleinstellungsmerkmal, sondern auch Ansporn, uns kontinuierlich weiterzuentwickeln. Die Kombination aus lokalem Engagement und technischer Innovationskraft macht highQ Computerlösungen GmbH zu einem Vorreiter in der Mobilitäts- und Bankenbranche. Auch in Zukunft wollen wir zeigen, dass Digitalisierung und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen können – und dass technischer Fortschritt einen positiven Beitrag für die Gesellschaft leisten kann.

 **highQ**

highQ Computerlösungen GmbH

Ansprechpartner: Kai Horn

Schwimmbadstr. 26 | 79100 Freiburg

Tel. +49 (0)761 706040

info@highQ.de

www.highQ.de

## FÜR MICH. FÜR DICH. FÜR ALLE.

Unsere Herausforderung: Zukunft exzellent gestalten anstatt zu reagieren



Als staatlich anerkannte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft bieten wir Studiengänge im Sozial- und Gesundheitswesen an. Wir qualifizieren die Fachkräfte, die Deutschland braucht. Trotz steigendem Konkurrenzdruck durch ein steigendes Angebot an vergleichbaren Studiengängen an staatlichen und privaten Hochschulen, sind unsere Studienplätze ausgelastet. Doch als Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) bilden wir nicht nur aus: Wir verstehen uns auch als Ort anwendungsorientierter Forschung, an dem vernetzt mit anderen Akteuren das Wissen erarbeitet wird, das gesellschaftliche Innovation ermöglicht.

Um auch zukünftig die Hochschule für Soziales und Gesundheit in Baden-Württemberg zu sein, positionieren wir uns, indem wir darauf zielen, die Exzellenz unsere Angebote und unser wertorientiertes Profil sichtbar zu machen. Daher hat sich die Katholische Hochschule Freiburg bereits 2010 entschieden, zusätzlich zu den üblichen

Qualitätssicherungsverfahren (Akkreditierungen) konsequent den Excellence-Gedanken als Kompass einer umfassenden Qualitätsentwicklung zu nutzen. Darum haben wir uns 2025 entlang des Excellence Framework Europe bewerten lassen, um wertvolle Impulse für die nachhaltige Weiterentwicklung der Hochschule zu erhalten.

### Hochschule als gestaltende Organisation

Als wertorientierte Hochschule in katholischer Trägerschaft bieten wir aktuell 7 Bachelor- und 5 Masterstudiengänge an. Mit annähernd 2000 Studierenden sind wir die größte Hochschule für dieses Studienspektrum in Baden-Württemberg. Mit den Themen „Versorgungsforschung in Gerontologie und Pflege“ sowie „Bildung, Sozialisation und Inklusion“ sind wir auf der Forschungslandkarte der Hochschulrektorenkonferenz vertreten. Aufgrund unserer Mitgliedschaft im Promotionsverband der HAW in Baden-Württemberg bieten wir Interessierten den Weg der

Promotion an der Hochschule an. Neben dem Institut für Angewandte Forschung, an dem wir unsere Forschungsaktivitäten bündeln, verfügen wir über ein Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung, dessen Angebotspalette auf beachtliche Nachfrage stößt.

Aufgrund unserer Struktur, die Hochschule in Gestalt einer gGmbH konkretisiert, sind wir herausgefordert, heterogene regulatorische und wirtschaftliche Interessengruppen zu beachten und Management und Selbstverwaltung in eine für die Weiterentwicklung der Organisation hilfreiche Balance zu bringen. Die Orientierung am Excellence-Gedanken ist dabei in den letzten Jahren zu einer ent- und unterscheidenden Richtschnur geworden. Das Schließen der „Loops“ kontinuierlicher Verbesserung gelangt zunehmend ins organisationale Bewusstsein und zeigt sich neben der erneuten Auszeichnung durch die Initiative Ludwig Erhard Preis e.V. auch in der bereits in zweiter Runde bestätigten Systemakkreditierung, die der Hochschule die Kompetenz zuschreibt, über ihr Qualitätsmanagementsystem Studiengänge selbstständig auf ihre Qualität hin zu überprüfen.

### Kontinuität in der Weiterentwicklung

Uns in einer sich immer schneller wandelnden Umwelt auch künftig exzellent zu positionieren wird nur gelingen, wenn wir die Wirkungen unseres Handelns noch stärker in den Blick nehmen. Nachhaltigkeit in sozialer, ökonomischer und ökologischer Dimension wird für uns daher



DEUTSCHER  
EXCELLENCE  
PREIS  
2025  
BRONZE

noch stärker entscheidungsleitend sein müssen. Im Excellence Framework Europe sehen wir einen Reflexionsrahmen, der es uns ermöglicht, Kontinuität in unsere Weiterentwicklungsbemühungen zu bringen und am Schatz des Wissens der Besten zu partizipieren.

Auf dieser Basis sehen wir uns gut gerüstet für die Herausforderungen der Zukunft. Dabei sehe wir uns als eine entscheidende Größe bei der Akademisierung in den Gesundheitsfachberufen, den Entwicklungen von sozialen Innovationen und der Gestaltung einer Welt des guten Zusammenlebens.

KATHOLISCHE  
HOCHSCHULE FREIBURG  
CATHOLIC UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES FREIBURG



Katholische Hochschule Freiburg gGmbH

Ansprechpartner: Dr. Samuel Scherer

Karlstr. 63 | 79104 Freiburg

Tel. +49 (0)761-2001320

qualitaet@kh-freiburg.de

www.kh-freiburg.de

## VHS ERLANGEN: EINE FÜR ALLE

### Wir fördern lebenslanges Lernen



#### Was wir tun

Die städtische Volkshochschule Erlangen (vhs) ist eine der größten Volkshochschulen Bayerns mit einem umfassenden Bildungsangebot: „EINE FÜR ALLE“ lautet unser Motto. Mit pädagogisch sorgfältig geplanten Veranstaltungen fördern wir lebenslanges Lernen in den Bereichen Gesellschaft, Kultur, Beruf, Gesundheit und Sprachen. In unserem vhs club INTERNATIONAL kommen Menschen zum interkulturellen Austausch zusammen. Darüber hinaus ist die vhs Erlangen – bundesweit in dieser Form einmalig – Partnerin von hiesigen Grund-, Mittel- und Realschulen. Hier realisiert sie Ganztagesangebote sowie das Projekt „Optimierte Lernförderung“, eine strukturierte Unterstützung leistungsschwächerer Schülerinnen und Schüler aus sozial benachteiligten Milieus. Als Trägerin von Integrationskursen führt die vhs entsprechende Beratungen und im Rahmen der Einbürgerung Deutschkurse und Sprachprüfungen durch.

#### Unsere Stärken

Die Volkshochschule Erlangen zeichnet sich aus durch ein qualitativ hochwertiges Veranstaltungsangebot, durch vergleichsweise niedrige Preise, niederschwellige Zugänge, verlässliche Strukturen und kompetente Lehrkräfte. Pro Semester werden rund 1.400 Kurse und weitere Bildungsformate (Vorträge, Workshops, Exkursionen, etc.) angeboten. Etwa 45.000 Buchungen pro Jahr zeugen von einer guten Verankerung der vhs in der Universitätsstadt Erlangen. Die Rückmeldungen der Kundinnen und Kunden zeigen ein durchgängig positives Bild unserer Leistungen.

#### Unsere Herausforderungen

Die Herausforderungen für uns bestehen darin, thematisch am Puls der Zeit zu bleiben und der Stadtgesellschaft in allen Lebenslagen geeignete Angebote vorzuhalten. Dabei bildet unser Programm den Lebenszyklus ab – beginnend mit der

Geburtsvorbereitung über Eltern-Kind-Kurse bis zu Rollator- und Altersvorsorgekursen. Die Volkshochschule befindet sich in Erlangen in einer Wettbewerbssituation mit anderen Bildungseinrichtungen. Das ist einerseits Ansporn, besser zu sein und immer wieder Neues auszuprobieren, andererseits aber auch die Möglichkeit, mit Institutionen, Vereinen und Initiativen zusammenzuarbeiten und so unsere Kommune zu stärken. Die Digitalisierung zur Ökonomisierung der Abläufe ist für uns ein kontinuierlicher Prozess. Dabei arbeiten wir auch ständig an Schlüsselprozessen wie Verwaltungsverfahren, Vertragsmanagement, interne und externe Kommunikation sowie Öffentlichkeitsarbeit.

#### Ein starkes Team

Das Team der vhs besteht aus Amtsleitung, Geschäftsführung, Verwaltungspersonal, Medienwarten sowie pädagogisch planenden Mitarbeitenden im Bereich der Erwachsenenbildung und der Schulkooperationen. Zu letzterem Bereich gehören auch Teamkoordinatorinnen an den Schulen. Ferner verfügt die vhs über rund 900 freiberuflich tätige Dozentinnen und Dozenten mit ausgewiesener fachlicher Kompetenz. Die Mitarbeitenden sind hochmotiviert und pflegen einen wertschätzenden Umgang untereinander und zur Kundschaft. Unser Bestreben ist es, unserem Publikum den bestmöglichen Service zu gewährleisten.

#### Wir stehen für Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit spiegelt sich in unserem Programm mit Themen wie Klima-, Umwelt-, Ressourcen- und



DEUTSCHER  
EXCELLENCE  
PREIS  
2025  
BRONZE

Verbraucherschutz sowie gesunde Ernährung wider. Auch im Arbeitsalltag – angefangen in der Verwaltung, bei Bedarfsgütern, über Lebensmittel bis hin zu technischen Anschaffungen – ist die vhs auf nachhaltige Lösungen bedacht. Die Unterrichtsräume sind mit dem öffentlichen Nahverkehr gut zu erreichen. Unser vhs-Lesecafé ist das erste und einzige vegane und CO<sub>2</sub>-neutrale Café in Erlangen, in dessen Räumlichkeiten Food-Sharing-Dinner und weitere Veranstaltungen rund um das Thema Nachhaltigkeit stattfinden.

#### Hier sehen wir Chancen

Wir kennen unsere Verbesserungspotenziale und entwickeln uns stetig weiter. So verfolgen wir aktuell das Ziel, an der vhs berufliche Weiterbildung für Kundinnen und Kunden der Jobcenter und der Arbeitsagenturen auszubauen. Auch arbeiten wir an unserem Qualitätsmanagement – von der Wissenssicherung bis zur Optimierung von Verwaltungsabläufen. Das Gewinnen neuer Zielgruppen durch Angebote für junge Erwachsene ist unser kontinuierliches Bestreben. Wir wollen zum guten Leben in Erlangen beitragen.

**vhs** Volkshochschule  
Erlangen

Stadt Erlangen Volkshochschule

Ansprechpartner: Markus Bassenhorst

Friedrichstr.19-21 | 91054 Erlangen

Tel. +49 (0)9131 86-2958

markus.bassenhorst@stadt.erlangen.de

www.vhs-erlangen.de

## PRECIMA MAGNETTECHNIK GMBH

MADE IN GERMANY für die größte Sicherheit in der Antriebstechnik



In einer zunehmend digitalisierten und automatisierten Welt stehen wir als PRECIMA vor der Herausforderung, zuverlässige und präzise Komponenten für komplexe Antriebssysteme bereitzustellen. Die steigenden Anforderungen an Sicherheit, Effizienz und Umwelt erfordern innovative Lösungen, insbesondere in Bereichen wie Bühnentechnik, Flurförderzeuge, Windenergieanlagen und autonomen Transportsystemen. Unser familiengeführtes Unternehmen aus Bückeburg stellt sich diesen Herausforderungen mit maßgeschneiderten Produkten und einem klaren Bekenntnis zur Qualität – MADE IN GERMANY. Seit der Gründung 1981 durch Karl-Heinz Pape hat sich die PRECIMA Magnettechnik GmbH zu einem führenden Hersteller elektromagnetischer Bremsen und Kupplungen entwickelt. Mit heute rund 270 Mitarbeitenden an vier Standorten in Bückeburg und Umgebung fertigen wir jährlich mehr als 650.000 Bremsen. Unsere Stärke liegt in der Kombination aus hoher Fertigungstiefe, technischer Expertise und kundennaher Produktentwicklung.

Unser Excellence-Ansatz basiert auf vier Grundpfeilern:

- **Kundenorientierte Entwicklung**

Unsere Bremsenlösungen entstehen oft im engen Austausch mit Kunden aus Branchen, wie der Bühnen- und Fördertechnik, Windenergie oder autonomen Transportsystemen. Dank modularer Bauweise können wir Standards individualisieren oder vollständige Neuentwicklungen realisieren.

- **Mitarbeiterentwicklung und Wissenstransfer**

Mit einer fundierten eigenen Ausbildung legen wir den Grundstein für qualifizierten Nachwuchs. Ergänzt wird dies durch gezielte Weiterbildungen und interdisziplinären Austausch, um Wissen zu sichern, Kompetenzen kontinuierlich auszubauen und Eigenverantwortung im Arbeitsalltag zu stärken.

- **Kontinuierliche Verbesserung**

Kontinuierliche Verbesserung findet bei uns vor allem im direkten Austausch in Teambesprechungen und durch praxisnahe Rückmeldungen aus dem Arbeitsalltag statt. Unsere Mitarbeitenden sind aktiv in Veränderungsprozesse eingebunden und wenden

Lean-Prinzipien gezielt dort an, wo sie Effizienz und Transparenz steigern. Das etablierte Shopfloor-Management bildet dabei eine zentrale Grundlage für den weiteren Ausbau von Automatisierung und Robotereinsatz sowie der Produktivitätssteigerung.

- **Nachhaltigkeit und Verantwortung**

Als produzierendes Unternehmen setzen wir auf ressourcenschonende Prozesse, langlebige Produkte und CO<sub>2</sub>-Kompensation (Klimazertifikat seit 2024). Ergänzend nutzen wir Photovoltaikanlagen und Batteriespeicher, beziehen zertifizierten Ökostrom und reduzieren so unseren ökologischen Fußabdruck nachhaltig.

Unsere heutigen Erfolge zeigen sich in einer hohen Kundenzufriedenheit, flexiblen Produktpassungen, schlanken Prozessen sowie einem engagierten Team, das Qualität und Innovation tagtäglich lebt. Die hohe Eigenfertigungstiefe und der Einsatz modernster Technologien gewährleisten dabei höchste Qualität und Flexibilität. Unser Unternehmen legt großen Wert auf anwendungsorientierte Entwicklung, sei es durch modifizierte Produkte aus dem Standardprogramm oder komplette Neuentwicklungen, um den spezifischen Anforderungen der Kunden gerecht zu werden. Das Produktportfolio umfasst:

- **Elektromagnetische Federkraftbremsen**
- **Elektromagnetkupplungen**
- **Elektronische Komponenten**

Wir bedienen eine Vielzahl von Branchen, wie z.B.:

- **Bühnentechnik:** Geräuschoptimierte Bremsen gewährleisten Sicherheit nach dem Fail-Safe-Prinzip.
- **Flurförderzeuge:** Einsatz in Hubwagen, Schubmast- und Elektrostaplern.

LUDWIG ERHARD PREIS

Finalist

2025

- **Windenergieanlagen:** Bremsen für Pitch- und Azimutantriebe mit speziell entwickeltem Magnetgehäuse.

- **Autonome Transportsysteme (AGVs):** Zuverlässige Bremslösungen für fahrerlose Transportsysteme.

Auf unserem weiteren Weg zur Excellence stehen mehrere Meilensteine an. Dazu gehört der Ausbau digitaler Produktions- und Entwicklungsprozesse, die weitere Automatisierung und Standardisierung interner Abläufe sowie der Aufbau eines systematischen Wissensmanagements. Darüber hinaus möchten wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie vertiefen, bspw. durch weitere Energieoptimierungen in der Fertigung und einen noch stärker CO<sub>2</sub>-neutralen Fußabdruck. Auch die internationale Marktentwicklung und stärkere Sichtbarkeit auf Fachmessen, wie der SPS Nürnberg 2025 sind fest eingeplant.

Unser Anspruch bleibt: Technologie, Qualität und Partnerschaft weiter zu verbinden und mit jedem Schritt ein Stück exzellenter zu werden.



PRECIMA Magnettechnik GmbH

Ansprechpartner: Valmir Popaj

Röcker Str. 16 | 31675 Bückeburg

Tel. +49 (0)5722 89332-0

info@precima.de

www.precima.de

## EXZELLENT DEUTSCHE UNTERNEHMEN

## Alle Platin- und Gold-Platzierten des Ludwig-Erhard-Preises

IM FOLGENDEN EHREN WIR DIE ERFOLGREICHSTEN  
DEUTSCHEN EXCELLENCE-ANWENDER:



## DIE PREISTRÄGER DES LUDWIG-ERHARD-PREISES

Über die Jahre haben insgesamt 35 Unternehmen den Deutschen Excellence-Preis in Platin und Gold gewinnen können.

Diese Unternehmen als Platin- und Gold-Platzierte eint, dass sie auf allen Ebenen sehr gute Leistungen zeigen. Sie überzeugen alle wesentlichen Interessengruppen. Es gelingt ihnen dauerhaft erfolgreich zu sein und dabei ihre Chancen und Risiken zu berücksichtigen.

Sie sind inspirierende Beispiele für unternehmerische Spitzenleistung, die anderen Organisationen als Benchmark dienen können.

Aus gut 700 betrachteten Organisationen, die aus einer Grundgesamtheit von über 1700 Interessenten stammt, sind diese Organisationen in der Lage signifikant gute Leistungen zu erbringen. In diesen Unternehmen sind zu allen Grundkonzepten herausragende Ergebnisse zu erwarten.

EXCELLENCE  
MADE IN GERMANY

Die Initiative veranstaltet Treffen zum Erfahrungsaustausch bei ihren Platin- und Gold-Platzierten. Die meisten dieser Veranstaltungen sind kostenlos oder auf Selbstkostenbasis und sind wesentlicher Teil des gemeinnützigen Zwecks unseres Vereins. Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an.

Im Folgenden sind unsere Preisträger aufgelistet.



## BEST OF EXCELLENCE LUDWIG-ERHARD-PREIS



### PLATIN-PREISTRÄGER

Schindlerhof Klaus Kobjoll GmbH

### GOLD-PREISTRÄGER

Allresist GmbH

Aubi

Bauunternehmung Jökel

BMW Group Einkauf und Lieferantennetzwerk München

BMW Group Werk Dingolfing, Produktion Fahrwerk und Antriebskomponenten

BMW Group Werk München

BMW Group Werk Leipzig

BMW Group Werk Regensburg

BMW Group Motorrad, Werk Berlin

Busch-Jaeger Elektro GmbH

dominoworld™ (2x)

Endress+Hauser Conducta GmbH

Endress+Hauser Wetzler

Gedikom Gesundheitsdienstleistungen Kommunikation GmbH (2x)

Glow & Tingle Unternehmensberatung GmbH

I. K. Hofmann GmbH (2x)

KAUTEX TEXTRON, Werk Wissen  
MDK Berlin-Brandenburg

KRIEGER+SCHRAMM  
UNTERNEHMENSGRUPPE

Praxis für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde  
Dirk Schöttelndreier & Dr. Holger Rapsch

Ricoh Deutschland GmbH

Robert Bosch GmbH, Werk Bamberg

Robert Bosch Fahrzeugelektrik Eisenach GmbH

Robert Bosch GmbH, Werk Homburg

Robert Bosch GmbH,  
Werk Stuttgart-Feuerbach

Schindlerhof Klaus Kobjoll GmbH (5x)

Siemens Gerätewerk Amberg/Cham

TNT Express

T-Systems Entwicklungszentrum Süd West

T-Systems Multimedia Solutions GmbH

TÜV Rheinland AG

Vaillant GmbH


Volkshochschule Reckenberg-Ems  
gem. GmbH | Fortbildungs-Akademie  
Reckenberg-Ems gGmbH (3x)

Voss und Partner AG


WSS AKTIV BERATEN GmbH

# DAS EXPERTENNETZWERK DER INITIATIVE


## Kontaktseite


 **100PersEnt GmbH & Co. KG**  
Gesellschaft für ganzheitliche  
Personal- und Organisations-  
entwicklung  
Michael Kohlhaas  
m.kohlhaas@100persent.de


 **ADM Institut**  
Ulrike Dolle  
www.adm-institut.de


 **a:nton Coaching und Consulting  
für Familienunternehmen**  
Wiebke Anton  
www.wiebkeanton.de


 **Arbeitsinnovation**  
Ihr Partner für Business Excellence  
Volker David  
www.arbeitsinnovation.de


 **Bestform Consulting**  
Dirk Kowalewski  
www.bestformconsulting.de

 **BO CONSULT –  
Services for Excellence**  
Birgit Behrens-Otto  
www.sustainable-excellence.eu


 **Nikola Cammans**  
nikola@cammans.com

 **cmxKonzepte GmbH & Co. KG**  
Gabriele Kohler  
www.cmxkonzepte.de


 **Conceptual Quality**  
Dr. Detlev Bohle  
conceptual.quality@gmail.com


 **European Business- Excellence  
Network e. V.**  
Andreas Dalluege  
cad@ibk-group.eu


 **flow-com**  
Claudia Höfler  
www.flow-com.de


 **freisl | Beratung Training Coaching**  
Dr. Jürgen Freisl  
www.freisl.com


 **Gitte Landgrebe s.a.r.l.**  
Gitte Landgrebe  
GLandgrebe@aol.com


 **IBK Management Solutions GmbH**  
Andreas Dalluege  
www.ibk.eu

 **IMAQ GbR**  
Prof. Dr. habil. Dipl.-Ing. Ralf Neuhaus  
www.imaq-online.de

 **incipio-hannover e.K.**  
Gabriele Gralla  
www.incipio-hannover.de

 **Jemacon**  
Robert Jugan-Elias  
www.jemacon.de

 **kubicum GmbH**  
Dr. Jürgen Kuhn  
www.kubicum.de


 **Walter Ludwig Excellence Consulting**  
Dr. Walter Ludwig  
hestaborg.ludwig@t-online.de


 **MAHO Consulting**  
Martin Holzwarth  
www.martin-holzwarth.de


 **mib Management Institut  
Bochum GmbH**  
Dipl.-Ing. Frank Slawik  
www.mi-bochum.de

 **mpool consulting GmbH**  
Hermann Ziegler  
www.mpool-group.de

 **Perspektivlabor**  
Hans-Jörg Plinke  
www.perspektivlabor.de

 **PROTEMA  
Unternehmensberatung GmbH**  
Michael Mezger  
www.protema.de

 **Rausch Management & Training**  
Jürgen Rausch  
www.rausch-beratung.de


 **Prof.-Dr. Jochen Ribbeck**  
jochen.ribbeck@ksh-m.de


 **Sabine Richter  
Management // Personen //  
Qualität**  
Sabine Richter  
www.sabine-richter-mpq.de


 **SimplifyU GmbH**  
Gabriele Janetz  
www.simplifyu.de


# EXPERTENNETZWERK 2025 LUDWIG-ERHARD-PREIS


 **SP kommunikation  
beratung + training**  
Frank von Pablocki  
www.sp-kommunikation.de

 **Tobias Höltzel – Personal  
und Organisation**  
Tobias Höltzel  
www.hoeltzel.net

 **VIA Consulting Group**  
Dr. Dieter Knon  
www.via-cg.com

 **WERTarbeit**  
Meike Wilmowicz  
www.wert-arbeit.com

 **Wrafter | UnternehmensBeratung  
& TrainigServices**  
Jochen Muskalla  
www.wubts.com

 **Zentrum Ideenmanagement im  
Deutschen Institut für Ideen- und  
Innovationsmanagement GmbH**  
Roland Rausch  
www.zentrum-ideenmanagement.de

## AUSLOBUNG

### Ludwig-Erhard-Preis 2026

In Kooperation mit der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ lobt die Initiative den Ludwig-Erhard-Preis 2026 aus. Der Preis zeichnet herausragende Leistungen am Standort Deutschland aus. Tragen Sie mit Ihrer Organisation dazu bei, dass unser Standort viele attraktive Organisationen und Unternehmen hervorbringt, die es gemeinsam schaffen, den Anspruch von „Made in Germany“ auch in die Zukunft zu führen.

Der Preis wird auf Basis eines intensiven Bewertungsprozesses an Organisationen und Unternehmen vergeben, die sich durch den nachhaltigen Erfolg in ihrer Geschäftstätigkeit auszeichnen. Der Preis wird in Gold, Silber und Bronze vergeben. Alle anderen Bewerber-Organisationen werden im Rahmen des Ligaprinzips einem Reifegrad zugeordnet und entsprechend geehrt.

#### Ludwig-Erhard-Preis in Gold



#### Ludwig-Erhard-Preis in Silber



#### Ludwig-Erhard-Preis in Bronze



#### Ablauf des Wettbewerbs

– Die Initiative informiert in einem ersten Schritt interessierte Organisationen in einem Beratungsgespräch über die Grundlagen des Verfahrens. Die Perspektive einer Teilnahme werden besprochen.

– In enger Abstimmung wird ein kompetentes Assessorenteam aus vier bis acht erfahrenen Assessor:innen zusammengestellt.

– Die Initiative unterstützt teilnehmende Organisationen bei der Erstellung einer kurzen Bewerbungsbroschüre.

– Die Assessor:innen kommen zu einem ersten Treffen online zusammen. Dabei findet ein Austausch zwischen Ihrer Unternehmensführung und dem Assessorenteam statt.

– Während der sogenannten Vor-Ort-Besuchswache sprechen die Assessor:innen mit einer großen Zahl Ihrer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und verbreiten so den „Spirit der Excellence“.

– Aus dem Besuch resultiert ein umfänglicher Ergebnisbericht, der Ihnen die wesentlichen Stärken und Verbesserungspotenziale Ihrer Organisation aus Sicht des Assessorenteams aufzeigt.

– Nachdem Sie den Ergebnisbericht erhalten haben, findet ein Abschlussgespräch in dem die offenen Fragen erläutert und geklärt werden können.

– Es tagt die unabhängige Jury des Ludwig-Erhard-Preises – bei der Preisverleihung in Berlin werden den Gewinnern schließlich die begehrten Trophäen des Ludwig-Erhard-Preises überreicht.

– Die Verleihungsveranstaltung ist eine ausgezeichnete Möglichkeit, Ihren Kunden, Partnern, Mitarbeitern und Lieferanten zu zeigen, wie außergewöhnlich leistungsfähig Ihr Unternehmen ist.

– Alle Bewerber-Organisationen werden im jährlich erscheinenden Ergebnisband des Ludwig-Erhard-Preises genannt und profitieren vom Prestige dieser ausgewählten Gruppe herausragender Unternehmen und Organisationen.

#### Absichtserklärung für Teilnahme



<https://www.ilep.de/wp-content/uploads/2025/06/Absichtserklaerung.pdf>

#### Abfolge für die Ausschreibung



## DER AUFWAND FÜR DIE TEILNAHME

### Auslobung – Ludwig-Erhard-Preis 2026

Der Ludwig-Erhard-Preis 2026 ist bereits ausgeschrieben. Der erste Schritt zur Teilnahme ist die Abgabe der Absichtserklärung, die am Ende des Bandes zu finden ist. Damit bringt eine Organisation mit Sitz in Deutschland zum Ausdruck, dass sie sich der Jury des Preises stellen wird. Diese Absicht kann schon jetzt für 2026 oder die Folgejahre erklärt werden. Die Teilnahme am Ludwig-Erhard-Preis setzt voraus, dass die Organisation ihre Geschäftstätigkeit in einer kurzen Bewerbungsbroschüre darstellt. Die Erklärungen, wie die Bewerbungsunterlagen gestaltet werden sollen, finden Sie auf der Seite 44 dieses Ergebnisbandes. Die Teilnahme am Ludwig-Erhard-Preisverfahren basiert auf dem Prinzip der Kostenkompensation. Die Initiative verfolgt mit der Auslobung des Preises ihren satzungsgemäßen, gemeinnützigen Zweck. Bitte wenden Sie sich für detailliertere Informationen und Vorlagen an unsere Geschäftsstelle. Es ist weiterhin möglich unentgeltlich und unverbindlich bewertungsrelevante Informationen einzureichen, um eine Rückmeldung zu erhalten, ob eine Teilnahme am Preisverfahren aussichtsreich ist. Als Bewerber muss man kein Anwender des traditionellen Excellence Ansatzes sein. Die Bewertung wird anhand eines modelloffenen Ansatzes durchgeführt, daher kann die Gestaltung der Abläufe des Unternehmens auf beliebigen Managementansätzen beruhen. Es gab schon Preisträger, die sich zuvor nicht aktiv mit dem Excellence-Ansatz befassten. Wir bieten weiterhin Informationsveranstaltungen zum Ludwig-Erhard-Preis online oder auf Selbstkostenbasis bei Ihnen vor Ort an. Diese sind dazu angelegt, interaktiv alle Fragen zum Verfahren zu beantworten. Ihr Ansprechpartner rund um die Bewerbung

ist Dr. André Moll. Bitte kontaktieren Sie ihn mit dem Stichwort „Bewerbung“ unter der folgenden E-Mail-Adresse: [am@ilep.de](mailto:am@ilep.de)

#### *Bewerbungsgebühren in den Größenklassen:*

**Kleinste Organisationen**  
2.500,- Euro für Bewerber mit 1 bis 15 Mitarbeitern

**Kleine Organisationen**  
3.500,- Euro für Bewerber mit weniger als 100 Mitarbeitern

**Mittelstand**  
5.000,- Euro für Bewerber mit 101 - 500 Mitarbeitern

**Große Organisationen**  
Euro 9.500,- für Bewerber mit mehr als 500 Mitarbeitern

**Einstieg in das Preisverfahren**  
aus einem Anerkennungsverfahren 2.500,- Euro

*Als weitere Aufwendungen fallen an:*  
**Reise- und Übernachtungskosten je Assessor:innen**  
für den Vor-Ort-Besuch

**Eintritt je Person**  
für die Preisverleihung 250,- Euro

**Produktionskostenanteil**  
für den Ergebnisband 900,- Euro  
*Sämtliche Preisangaben zzgl. der gesetzl. MwSt.*

Alle Informationen zum LEP-Prozess 2026 (Bewerbungsunterlagen, Fragebögen, Leitfaden) finden Sie unter:



<https://www.ilep.de/ludwig-erhard-preis>

## EXCELLENCE ASSESSOR WERDEN

### Ein Netzwerk aus Führungskräften

Die Assessor:innen des Ludwig-Erhard-Preises bilden ein Netzwerk aus Führungskräften, die sich aktiv mit den Methoden ganzheitlichen Managements befassen. Sie sind qualifiziert, den Excellence-Ansatz in Unternehmen und Organisationen unterschiedlicher Größen und Branchen anzuwenden. Im Rahmen des Bewertungsprozesses des Preises werden sie regelmäßig aktiv und geben den antretenden Bewerberorganisationen ein neutrales Feedback zu ihren Leistungen.

#### **Ihr Nutzen als Assessor:in**

– Sie erhalten Einblicke in andere Unternehmen/Branchen, um zu lernen, wie der Excellence Ansatz erfolgreich umgesetzt wird.

– Als neuer Assessor/neue Assessorin werden Sie vor Ihrem Einsatz zu Themen wie Interview-Technik, analytisches Vorgehen und Feedback geben geschult.

– Sie werden jährlich zum aktuellen Preisprozess gebrieft und erhalten alle Informationen zu den Neuerungen des Excellence Frameworks.

– Als Assessor:in des Ludwig-Erhard-Preises erfahren Sie regelmäßig, welche relevanten Entwicklungen es in der Nutzung des Excellence-Ansatzes in Europa gibt. Erfahrungen und Kontakte werden ausgetauscht und Arbeitsgruppen zu unterschiedlichen Themen im Kontext Business Excellence gebildet.

– Kostenfreie Teilnahme als aktive Assessor:in an der Preisverleihung.

– Im Framework Review werden die Assessor:innen in die Weiterentwicklung des LEP-Bewertungskonzepts eingebunden.

– Sie erhalten ein dezidiertes Feedback zu Ihren Leistungen (360-Grad-Feedback).

– Sie erhalten eine attraktive Dankesurkunde für Ihren Einsatz, die als Kompetenznachweis auf Ihre Fähigkeiten und die bewältigte Aufgabe hinweist.

#### **Wie werden Sie ILEP Excellence Assessor:in?**

Der erste Schritt ist eine fundierte Assessoren-ausbildung zur modelloffenen Anwendung des Excellence Frameworks. Dazu bietet die Initiative zusammen mit ihren Partnern in Deutschland ILEP-Assessorentrainings an. Diese Trainings bilden die Zugangsvoraussetzung für diese anspruchsvolle Aufgabe im Ludwig-Erhard-Preis. Es finden regelmäßig Delta-Trainings statt, die dazu dienen, neue Assessor:innen an den LEP heranzuführen. Neue Assessor:innen kommen auch beim LEP zum Einsatz, vorausgesetzt sie überzeugen durch Kompetenz und Einsatzwille.

#### **Möchten Sie als Assessor:in tätig werden?**

Dann richten Sie Ihre formlose Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf an Dr. André Moll, den Geschäftsführer der Initiative Ludwig-Erhard-Preis e. V..

## DIE ASSESSORINNEN UND ASSESSOREN DES LUDWIG-ERHARD-PREISES

### Ehrenamtliche Botschafter des Excellence-Gedankens

**Wir danken den Assessorinnen und Assessoren des Ludwig-Erhard-Preises für ihre ehrenamtliche Mitwirkung am Preisverfahren.**

Die Arbeit dieser Kompetenzträger:innen aus Organisationen der deutschen Wirtschaft ist ein wesentliches Merkmal des Preisverfahrens, welches wir trotz aller Veränderungen im Umfeld über die Zeit bewahren konnten.

Etliche der LEP-Assessor:innen nehmen Urlaub, um am Preisverfahren mitzuwirken. Dieses außerordentliche Engagement ist die Seele des Preises und durch nichts zu kompensieren.

Wenn auch Sie sich im Preisverfahren engagieren wollen, nehmen Sie bitte mit Herrn Dr. Moll Kontakt auf.

Wir qualifizieren Assessor:innen mit unseren Trainings punktgenau für die Aufgabe im Preisverfahren, um mit dem Excellence Framework modelloffen den Bewertungsprozess durchführen zu können. Verfügbare Termine für die Trainings, die Briefings und Vor-Ort-Besuche zum Preisverfahren 2026 finden Sie auf unserer Homepage.

Die Community freut sich auf Ihr Engagement.



## DIE JURY DES LUDWIG-ERHARD-PREISES

### Das neutrale Gremium zur Festlegung der Platzierungen

Der Bewertungsprozess zur Vergabe des Ludwig-Erhard-Preises besteht aus zwei Stufen. In der ersten Stufe besuchen ehrenamtliche Assessor:innen die Bewerberorganisationen. In der zweiten Stufe werden die daraus resultierenden Berichte der Assessor:innen von der Jury des Preises gesichtet und analysiert. Die Jury vergibt anhand der Erkenntnisse dieser Analyse die Gold-, Silber- und Bronze-Platzierungen in den vier Größenklassen.

Es ist die Aufgabe der Jury, auf Fairness und Chancengleichheit zu achten, die Ergebnisse der Assessor:innenteams kritisch zu hinterfragen und im Zweifel im Gespräch mit den Teamleitern einzelner Teams Klärung zu offenen Fragen zu finden, die relevant für die Vergabe der Ehrungen sind. Die Jury ist mit hochrangigen Vertretern unterschiedlicher Branchen besetzt. Aktuell sind folgende Personen Mitglieder der Jury des Preises:



**Dr. Wolfgang Schirmer**  
Leiter Business Excellence/Inhouse Consulting  
Rheinmetall AG



**Ingrid Hofmann**  
Geschäftsführende Gesellschafterin  
I. K. Hofmann GmbH



**Prof. Dr. Godelieve Quisthoudt-Rowohl**  
stellv. Vorsitzende  
Ludwig-Erhard-Stiftung



**Dr. Manfred Jagiella**  
Vorsitzender des Beirats der DBK-Gruppe  
(President of the Advisory Board DBK Group)



**Heinz-Günter Plegniere**  
VDA, Leiter QMC



**Dr. Alexandra Treutler**  
SchwörerHaus GmbH & Co. KG

## DER VORSTAND

### Initiative Ludwig-Erhard-Preis e.V.

Die Mitglieder der Initiative wählen einen Vorstand, der die Aufgabe hat, die Geschicke der Initiative zu steuern. Er ist besetzt mit Repräsentanten der Mitglieder und beauftragt die Geschäftsführung mit der Umsetzung der geplanten Maßnahmen. Die Geschäftsführung der Initiative ist qua Amt Mitglied des Vorstands. Zusammen bilden der Vorsitzende, sein Stellvertreter und der

Geschäftsführer das Präsidium des Vereins. Die Aufgabe des Vorstands liegt darin, die Strategie der Initiative zu entwickeln und die Umsetzung dieser Überlegungen zu begleiten. In jährlichen Mitgliederversammlungen wird den Mitgliedern berichtet, welche Fortschritte erreicht wurden. Der Vorstand wird dann durch die Mitgliederversammlung entlastet.



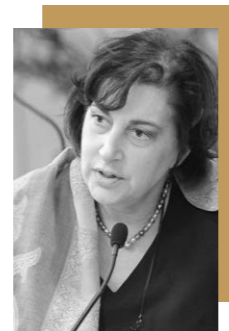
**Thomas Kraus**  
Vorsitzender



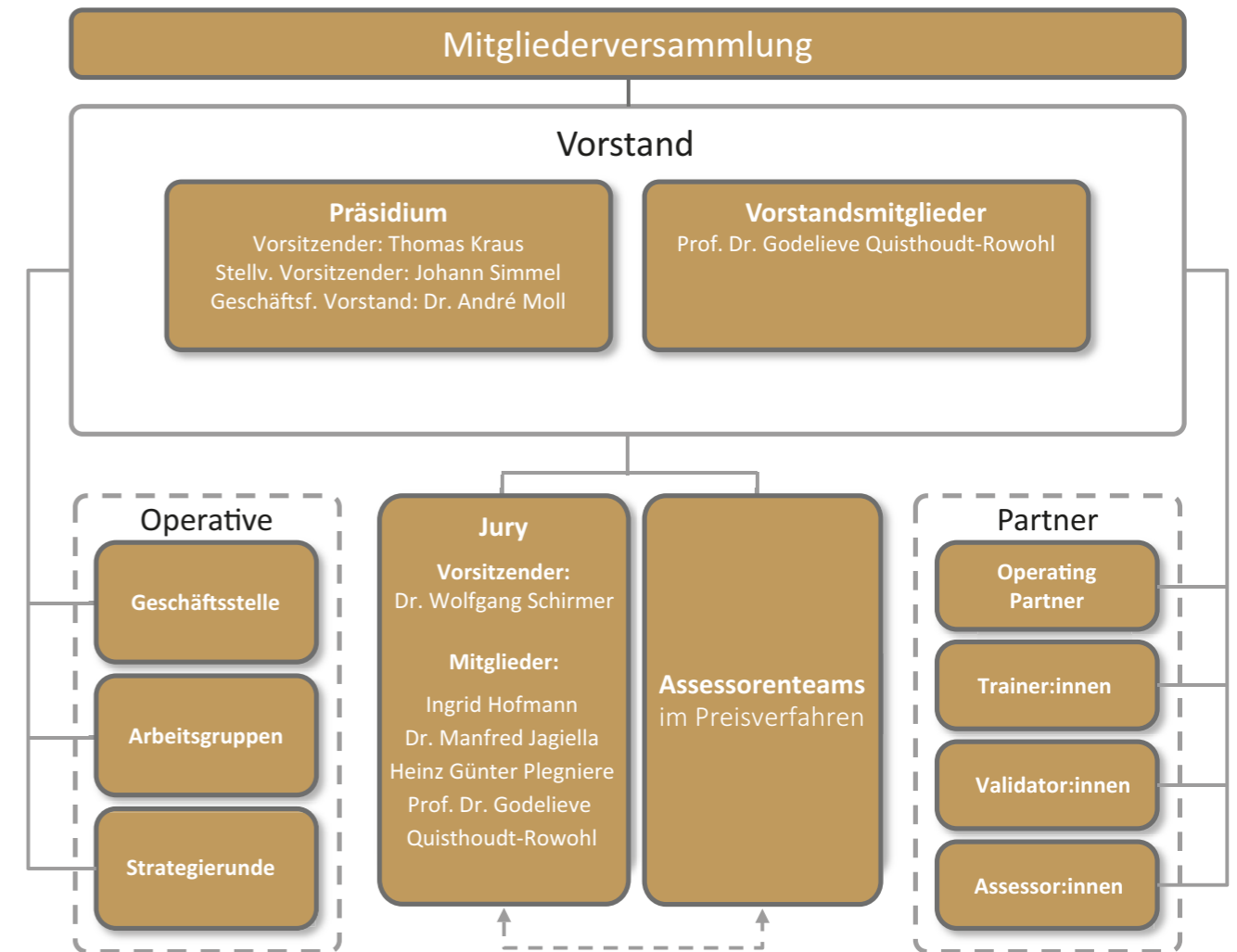
**Johann Simmel**  
Stellvertretender Vorsitzender



**Dr. André Moll**  
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied



**Prof. Dr. Godelieve Quisthoudt-Rowohl**  
Mitglied des Vorstandes



## DIE INITIATIVE LUDWIG-ERHARD-PREIS E.V.

### Die deutsche Excellence-Initiative

#### Mission

Unser Verein dient dem Zweck, den Excellence-Gedanken zu verbreiten und jährlich den Ludwig-Erhard-Preis zu vergeben. Er dient dazu, Spitzenleistungen im Wettbewerb in allen Bereichen der deutschen Wirtschaft, in öffentlichen Verwaltungen/Einrichtungen, Wissenschaft und sonstigen Institutionen zu fördern. Dem Ludwig-Erhard-Preis liegt der Excellence-Gedanke zugrunde. Aus deutscher Sicht geht es dabei um Soziale Marktwirtschaft im Sinne von Ludwig Erhard: um Wirtschaftsleistungen, die Verbrauchern nutzen, mit denen sich Mitarbeitende identifizieren, die die Umwelt schonen und um gesellschaftliche Leistungen, die den sozialen Frieden fördern.

#### Vision

Unsere Vision ist es, dass wir einen sichtbaren Beitrag dazu leisten, die Attraktivität des Standorts Deutschland nachhaltig zu steigern. Als meinungsprägende Organisation verbreiten wir den Excellence-Gedanken in Deutschland in allen Branchen, Regionen und Bereichen. Von uns gehen Impulse aus, die die Weiterentwicklung des Excellence-Gedanken unterstützen und Nutzen für die Anwender schaffen, um deren Wettbewerbsfähigkeit zu steigern. Zusammen mit unseren Partnern sind wir in der Lage eine so große Wirkung im Land zu entfalten, dass die Bekanntheit und Verbreitung des Excellence-Ansatzes durch die modelloffene Arbeitsweise der Initiative das Niveau der bekanntesten Managementansätze erreicht oder übertrifft.

#### Unsere Strategie

Wir erreichen unsere Vision, indem wir Führungskräfte befähigen, modelloffen den Excellence-Ansatz anzuwenden, Organisationen bewerten und ihre Leistungen durch den Ludwig-Erhard-Preis ehren. Da wir als Verein kein wirtschaftliches Ziel verfolgen, bieten wir beispielsweise den Einstieg in die Anwendung des Excellence-Modells unentgeltlich an, um so den Excellence-Gedanken weiter zu verbreiten.

#### Unsere Partner

Zusammen mit unseren Partnern erreichen wir als Netzwerk-Organisation eine große kommunikative und operative Wirkung. Jede Organisation, die sich mit der Verbreitung des Excellence-Gedankens befasst, kann sich als Partner der Initiative anschließen und synergetisch die Wirkung der eigenen Organisation und unserer Bewegung vergrößern. Unsere Partner haben sich einem *Code of Conduct* verpflichtet. Sie teilen die Werte der Initiative und agieren im Sinne unserer Sache am Markt.

## EXCELLENCE FÜR DEUTSCHLAND

### Entwickeln Sie mit uns und unseren Partnern Ihre Organisation

#### Trainings

Die Initiative bietet Ihnen:

- ILEP Assessor Training (IAT) zum modelloffenen Bewerten von Organisationen
- Upgrade-Training zum Excellence Framework für LEP-Assessoren
- Einführung in das Excellence Framework für Bewerber

#### Tutorials

- Videos rund um das Excellence Framework



<https://www.ilep.de/info-center/einfuehrung-excellence/>

#### Bewertungen

Die Initiative bewertet Ihre Organisation und verleiht Ihnen bei Erfüllung der erforderlichen Voraussetzungen die Anerkennung:

- ILEP Anerkennung für Excellence Level 1
- ILEP Anerkennung für Excellence Level 2
- Recognised for Excellence 3 Sterne
- Ludwig-Erhard-Preis in Bronze
- Ludwig-Erhard-Preis in Silber
- Ludwig-Erhard-Preis in Gold
- Ludwig-Erhard-Preis in Platin



Walter Stuber

Geschäftsführender Gesellschafter  
GEMEINHARDT SERVICE GmbH

*„Der Wechsel zum Excellence Framework Europe hat uns wertvolle, neue Impulse gegeben. Die Prinzipien sind für uns ein wichtiges Identifikationsmerkmal, die im alten Modell nicht existierten.“*



Excellence  
Framework  
Europe

## BESONDERE TRAININGSANGEBOTE

### Excellence-Veranstaltungen in 2025/2026



#### ILEP Assessor Training (IAT) zum modelloffenen Bewerten von Organisationen

Die Initiative bietet die Ausbildung zum ILEP Excellence Assessor mit der Schindlerhof-Fallstudie an. Das Training qualifiziert direkt für eine Mitwirkung im Ludwig-Erhard-Preis. Das Training vermittelt die modelloffene Arbeitsweise anhand einer Organisation, die mit dem Gemeinwohlansatz und dem EFQM-Ansatz arbeitet. Daran wird die Wirkung des Frameworks für die Teilnehmenden erlebbar.

Das ILEP Assessor Training zielt darauf ab, die Teilnehmenden zu befähigen, eine strategische Reifegrad-Bewertung einer Organisation als Teil eines leistungsstarken Assessorenteams durchzuführen. Eine Fallstudie auf Basis eines realen Unternehmens (Hotel Schindlerhof) bildet die Grundlage für eine simulierte Bewertung einer Organisation auf Gold-Niveau. Wir danken unserem fünffachen Gold-Preisträger

für diesen fantastischen Beitrag für die Excellence Community. Die Teilnehmenden werden durch die verschiedenen Phasen des Assessments geführt, während sie ihre Fähigkeiten mit der Reifegradmatrix umzugehen entwickeln. Mit der anspruchsvollen Fallstudie ist das Training auch für ausgebildete Assessor:innen als Auffrischung interessant.

#### Zielgruppe

Das ILEP Assessor Training eignet sich für alle, die das neue Excellence Framework für sich erschließen und anwenden wollen, um entweder als Preis-Assessor:in tätig zu werden oder in ihrer Organisation eine Selbstbewertung durchzuführen. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden ein personalisiertes ILEP Excellence-Assessor Zertifikat.

#### Upgrade-Training zum Excellence Framework für LEP-Assessor:innen

Das neue Excellence Framework ermöglicht den modelloffenen Bewertungsprozess. In einem eintägigen Training erlernen ausgebildete Assessor:innen die Anwendung des Frameworks und der zugehörigen Reifegradmatrix anhand der Schindlerhof-Fallstudie.

#### Zielgruppe

Das ILEP Upgrade-Training eignet sich für alle Assessor:innen, die das neue Excellence Framework für sich erschließen und anwenden wollen, um als Preis-Assessor:in tätig zu werden. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden ein personalisiertes ILEP Excellence-Assessor Zertifikat.

#### Terminübersicht

Die aktuellen Trainingstermine finden Sie auf unserer Homepage.



<https://www.ilep.de/trainings/>

#### EFE-Selbstbewertungstraining

Das neue Excellence Framework ermöglicht die modelloffene Selbstbewertung. In einem eintägigen Online-Training erlernen Sie die Anwendung des Frameworks und der zugehörigen Reifegradmatrix in Rahmen einer Selbstbewertung.

#### Zielgruppe

Das ILEP Training eignet sich für alle, die das neue Excellence Framework für sich erschließen und anwenden wollen, um in ihrer Organisation eine Selbstbewertung durchzuführen.

## MITGLIEDER

## Initiative Ludwig-Erhard-Preis e. V. (ILEP)

AMS MARKETING SERVICE GMBH	DGQ Deutsche Gesellschaft für Qualität e.V.	HSP GRUPPE Servicegesellschaft mbH & Co. KG	Ludwig-Erhard-Stiftung e.V.	Sozial-Holding der Stadt Mönchengladbach GmbH	Zentrum Ideenmanagement im Deutschen Institut für Ideen- und Innovationsmanagement GmbH
Arbeitsinnovation	domino world™	Hugo Boss AG	MAHO Consulting Martin Holzwarth	SP Kommunikation Beratung – Training – Coaching	100PersEnt GmbH & Co. KG
ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH	DQS GMBH	I. K. HOFMANN GmbH	Management // Personen // Qualität	SQL Projekt AG	
Bestform Consulting	ehrhorn Vermessung	IMAQ GbR Kooperationspartner der Hochschule Fresenius in Köln	menschen gestalten unternehmen®	Thyssenkrupp Hohenlimburg GmbH	
Birgit Behrens-Otto Services for Excellence	Endress+Hauser Conducta GmbH+Co. KG	Incipio-Hannover by Gabriele Gralla; MSc	mib Management Institut Bochum GmbH	Tobias Höltzel – Personal und Organisation	
BMW Group	Erfolgsimpulse GmbH		mpool consulting GmbH	VHS Reckenberg-Ems   FARE gGmbH	
Busch-Jaeger Elektro GmbH	European Business-Excellence Network e.V.	itomatics GmbH	Nikola Cammans	VIA Consult	
Business-Partner AG	Excellence Coaching	IVUT Institut für Veränderungsmanagement, Unternehmensentwicklung und Training	Perspektivlabor	WERTarbeit GmbH & Co. KG	
bvv – Bayerischer Volkshochschulverband e.V.	Flow Com		Prof.-Dr. Jochen Ribbeck	Wiebke Anton GmbH	
Caritasverband für den Kreis Olpe e.V.	freisl Beratung Training Coaching	Kanzlei Dobler	PROTEMA Unternehmens- beratung GmbH	Woodward L'Orange GmbH	
Caritasverband für die Diözese Speyer e.V.	Gemeinhardt Service GmbH	Katholische Hochschule Freiburg gGmbH	PSD Bank Nürnberg	Wrafter UnternehmensBeratung & TrainingServices	
Clariant Produkte (Deutschland) GmbH – Global Quality Management	GEODIS North East Central Europe	Kinder- und Jugendhilfe- zentrum Groß Börnecke GmbH	Robert Bosch GmbH	WSS AKTIV BERATEN GmbH & Co. KG	
cmxKonzepte GmbH & Co. KG	Gitte Landgrebe S.A.R.L.	Klinik Höhenried	Schindlerhof Kobjoll GmbH	ZBG Zerspannungstechnik Bruck GmbH	
Conceptual Quality Deutsches Institut für Ideen- und Innovationsmanagement GmbH	GPTW Deutschland GmbH	kubicum GmbH	SchmidtColleg Management GmbH		
	Heinz-Michael Dickmann – Excellence in Organisationen und Projekten	Lock – Antriebstechnik GmbH Lorenz Dental Management GmbH	Schöck Bauteile GmbH		
	Hochschule Düsseldorf		SimplifyU GmbH		

## MITGLIEDSCHAFT

### Initiative Ludwig-Erhard-Preis e.V.

Die Initiative Ludwig-Erhard-Preis ist ein Verein, dessen Mitglieder, Unternehmen und Organisationen (juristische Personen) sind, die sich mit der Anwendung des Excellence-Ansatzes befassen. Als Mitglied wird Ihr Unternehmen Teil dieses starken Netzwerks, das kompetente Organisationen zum Austausch nutzen.

Mit Ihrer Mitgliedschaft fördern Sie die Verbreitung des Excellence-Gedankens in Deutschland:

- Mitglieder können das Mitgliedslogo der Initiative auf ihrer Homepage und nach Absprache auf weiteren Veröffentlichungen führen.
- Die Initiative verlinkt ihre Mitglieder, einschließlich deren Logo, auf der Homepage der Initiative Ludwig-Erhard-Preis.
- Ausgebildete EFE-Assessor:innen von Mitgliedsorganisationen bieten wir die bevorzugte Teilnahme am LEP-Bewertungsprozess an.
- Die Initiative vermittelt ihren Mitgliedern Benchmark-Kontakte rund um das Thema Business Excellence.
- Unsere Mitglieder erhalten vergünstigte Konditionen zu unseren Veranstaltungen, Trainings und Workshops.

#### Kosten für die Mitgliedschaft

Die Mitgliedsbeiträge betragen jährlich:

- > für Vereine und Verbände 1.500,- Euro
- > für Unternehmen und Organisationen
  - bis 500 Mitarbeitende 500,- Euro
  - bis 5.000 Mitarbeitende 1.500,- Euro
  - über 5.000 Mitarbeitende 5.000,- Euro

#### Aufnahmeantrag für die Mitgliedschaft



<https://www.ilep.de>

## SCHLUSSWORT

### Dr. André Moll

Mit dem Excellence Framework Europe haben wir ein neues Kapitel aufgeschlagen. Die Erfahrungen mit dem modelloffenen Bewertungsansatz zeigen: Die Veränderung war richtig und notwendig.

Besonders wertvoll waren die vielfältigen Rückmeldungen aus den Assessments – von Bewerberorganisationen wie auch von unseren Assessorinnen und Assessoren. Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen aus Österreich und der Schweiz haben wir erste Erkenntnisse reflektiert: Das Excellence Framework Europe gibt Orientierung, ohne einzuengen – und schafft Raum für echtes Lernen. Erfreulich ist auch das große Interesse an der Qualifikation zur/zum EFE Assessorin / EFE-Assessor: Bereits im ersten Jahr wurde unsere Erwartung deutlich übertroffen. Dieses Engagement stärkt nicht nur die Qualität unseres Verfahrens, sondern auch den Gedanken einer wachsenden Community. Lassen Sie uns diesen Weg weitergehen! Ob als Assessor:in, Bewerber:in oder Impulsgeber:in – wir freuen uns, wenn Sie Teil der EFE-Community werden.

Die nächste Preisverleihung findet am 26. Juni 2026 statt. Bis dahin wünsche ich uns viele gemeinsame Schritte in Richtung „Next-Level Excellence“.

Herzliche Grüße,

Dr. André Moll | *geschäfts.* Vorstandsmitglied



## IMPRESSUM

---

**Initiative Ludwig-Erhard-Preis –  
Auszeichnung für Spitzenleistungen  
im Wettbewerb e. V. (ILEP)**

Ludwig-Erhard-Straße 16a  
61440 Oberursel

Tel. +49 (0)6171 887688-1  
info@ilep.de  
www.ilep.de

*Registergericht:*

Amtsgericht Bad Homburg  
Registernummer: VR 2114

*Geschäftsführendes Vorstandsmitglied:*

Dr. André Moll Anschrift s. o.

*Inhaltlich Verantwortlicher*

gemäß § 10 Absatz 3 MDStV:  
Dr. André Moll, Anschrift s. o.

Texte, Abbildungen und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung der Initiative Ludwig-Erhard-Preis e. V. reproduziert, wiederverwendet, für gewerbliche Zwecke verwendet oder verbreitet werden. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf digitalen Datenträgern.

*Haftungsausschluss:*

Für den Fall, dass im Ergebnisband unzutreffende Informationen veröffentlicht sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit der ILEP oder ihrer Mitarbeiter in Betracht. Ebenso wird keine Haftung übernommen für Gestaltung und Inhalte der externen Organisationen, die im Ergebnisband dargestellt sind. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für die Manuskripte, Fotos und Illustrationen der dargestellten Organisationen.

*Redaktion:*

Dr. André Moll, ILEP e. V.

*Layout und Gestaltung:*

mediendesign : kai royer, Berlin  
www.mediendesign-berlin.com



INITIATIVE LUDWIG-ERHARD-PREIS E.V.

Ludwig-Erhard-Straße 16a  
61440 Oberursel

Tel. +49 (0)6171 887688-1

[info@ilep.de](mailto:info@ilep.de)  
[www.ilep.de](http://www.ilep.de)

